



**Gemeinde  
Blumau-Neurißhof**

Amtsblatt

## Sommercamps als **Ferienstpaß**

Ist-Stand & Ziele im Blick  
**DORFERNEUERUNG**  
Für noch mehr Lebensqualität!

**Tipps & Infos**  
für unsere Fellnasen-Besitzer

### *Bunte Socken*

Jiu-Jitsu Europameister Wolfgang Scheifinger setzte am Weltdown-syndrom-Tag mit der Aktion „Marlon wills wissen“ ein Zeichen

**BABYRUCKSACK**  
**Jetzt ist noch  
mehr drin**

#### **Baumpflege**

Maßnahmen in Haupt- und Fliederallee

#### **Blumenschmuck Wettbewerb**

Machen Sie mit! Vorgärten & Rabatte im Blick

#### **Pfarrgemeinderat**

Neues Kirchengremium gewählt

Bezug für sämtliche Haushalte in Blumau-Neurißhof kostenlos.  
Amtliche Nachrichten, Ausgabe 2022/1



## Spendenaktion

Zugunsten der Ukraine-Hilfe wurden auch am Faschingsdienstag Spenden gesammelt.

Lesen Sie mehr ab  
◀ Seite 27

# Inhalt

- 6 **Amtstafel.** Das Wichtigste in Kürze
- 10 **Sitzungen.** Gemeinderat
- 13 **Dorferneuerung.** Bürgerbeteiligung
- 16 **Alles rund ums Rad.**
- 18 **Blühsterreich.** Samensackerl holen!
- 26 **Lastkrafttheater.** Des is afoch so
- 35 **Vereinswelt.** Rück- & Ausblick
- 24 **Service.** Tipps & Infos



## Sommer-Service

Auch in diesem Sommer wurden für unsere Kinder Camps organisiert.

▲ Seite 34

# Frohe Ostern!

wünschen Bürgermeister René Klimes,  
die Damen und Herren des Gemeinderates,  
die Bediensteten der Gemeinde Blumau-Neurißhof sowie  
die Vereine, Blaulichtorganisationen und die Kirche.  
Bleiben Sie gesund!





## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Das erste Vierteljahr 2022 und ein langer Winter mit zahlreichen Einschränkungen sind vorüber und wir starten hoffnungsfroh und voller Elan ins Frühjahr. Rechtzeitig vor Ostern dürfen wir Ihnen stolz die neueste Ausgabe unserer Gemeindenachrichten mit wesentlichen Informationen zu unseren Aktivitäten aus dem Gemeindegeschehen präsentieren.

Wir haben heuer bereits zwei Gemeinderatssitzungen absolviert und konnten dabei einige zukunftsweisende Entscheidungen fällen. Einiges davon möchte ich hier hervorheben:

### Kirche Blumau

Mit besonderem Stolz kann ich berichten, dass es uns gelungen ist, die ehemalige Kirche in Blumau ins Eigentum der Gemeinde zu übernehmen. Nach einigen Gesprächen, die ich mit P. Josef Wurzer, der sicherlich vielen von Ihnen noch aus seiner Zeit als Pfarrer von Blumau-Neurißhof in Erinnerung ist, geführt habe, hat uns der Kalasantinerorden großzügiger und dankenswerterweise angeboten, die schöne, alte Blumauer Kirche unentgeltlich zu übertragen. Voraussetzung dafür ist, dass die Gemeinde das Objekt für die Allgemeinheit nützt und nicht weiterveräußert. Der Gemeinderat hat die **Schenkung** des Ordens angenommen und meinem Vorschlag, die Kirche in Zukunft als **Dorfmuseum** und Ausstellungsraum zu nützen, die Zustimmung gegeben. Es werden natürlich noch einige Planungs-, Sanierungs- und Adaptierungsarbeiten notwendig sein, bis es soweit ist, dass die ehem. Kirche ihrem neuen Verwendungszweck übergeben werden kann. Die

Arbeiten dafür stehen erst am Beginn, jedoch ist es für Blumau-Neurißhof sicherlich ein Meilenstein, dieses historisch wertvolle Objekt im Gemeindeeigentum und damit für alle Zeit geschützt zu wissen. Lieber Pater Josef! Danke für deinen Einsatz in dieser Sache und ein herzliches Vergelt's Gott!

### Leader Region Triestingtal

Der Gemeinderat hat sich auch einstimmig dafür ausgesprochen, dass sich die Gemeinde Blumau-Neurißhof der Leader Region Triestingtal ab 2023 anschließen möchte. Diesen Schritt werden mit uns auch die Gemeinden Tattendorf und Teesdorf gehen, womit künftig alle Gemeinden der ehemaligen Großgemeinde der Leader Region angehören werden, um gemeinsame Projekte zu verwirklichen, die auch mit hohen Fördergeldern bedacht werden können. Gerade unser Ansinnen, die Geschichte der Gemeinde Blumau-Neurißhof sichtbarer und erlebbarer zu machen (Ortschronik, Topothek, Ortsmuseum), sind wie geschaffen für ein tolles Projekt inmitten der Leader Region. Außerdem können wir uns dadurch noch besser mit anderen Gemeinden vernetzen und den Herausforderungen der nächsten Jahre gemeinsam und damit stärker begegnen.

### Natur- und Umweltschutz

In diesem Bereich hat sich in den letzten Wochen wieder einiges getan:

Ein Highlight war unsere **Flurreinigungsaktion**, die erstmals wieder im üblichen Rahmen stattgefunden hat. An dieser Stelle möchte ich allen TeilnehmerIn-



nen, den beteiligten Vereinen, unserer Feuerwehr und dem Bauhof-Team, die mitgeholfen haben, unsere Ortschaft wieder gründlich von Unrat zu säubern, recht herzlich Danke sagen!

Schon bald nach Ostern wird auch wieder unser **Bacherlgerinne**, die Lebensader unserer grünen Lunge, mit Wasser gefüllt. Bedanken möchte ich mich diesbezüglich bei allen HelferInnen des Vereins und der Bevölkerung, die stetig bemüht sind das Gerinne sauber und instand zu halten. Mein besonderer Dank gilt LAbg. Christoph Kainz, der sich auf mein Ersuchen hin, aktuell bei LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf bemüht, eine Reduktion des Kostenbeitrags unserer Wassergemeinschaft für die Wasserentnahme aus dem Wiener Neustädter Kanal zu bewirken. Wenn es gelingt, in Zukunft weniger für das Nutzwasser zu entrichten, kann der Bacherlverein dieses Geld verstärkt für die aufwendige und teure Instandhaltung nützen. Gerade erst hat die Gemeinde wieder um rund 18.000 € einen, für die Versorgung von Neurißhof wesentlichen Strang in der Feuerwehrstraße sanieren lassen.

Neben der Teilnahme am **Blühwiesensonntag** und bei der „Natur im Garten“-Aktion **Tree Running**, für die unsere Gemeinde Jungbäume für das Ortsgebiet bekommt, bemühen wir uns auch um naturnahe Grünraumbewirtschaftung. So entstehen im Zentrum von Neurißhof schon bald einige **Staudenbeete**, die den heißen Sommermonaten besonders gut standhalten, Nützlinge anlocken, weil sie laufend neu erblühen und gleichzeitig den Pflegeaufwand reduzieren. GR Tanja Hametner hat sich dafür sehr engagiert, eine diesbezügliche Grünraumgestaltung ausgearbeitet, die ein fachkundiger Gärtner demnächst umsetzen wird. Ich freue mich schon auf dieses Vorzeigebispiel, mit dem wir veranschaulichen wollen, wie schön naturnahe Beete gestaltet werden können.

Zu diesem Themenbereich gehört auch die **Baum- und Waldpflege**. Gemeinsam mit unserem Bezirksförster haben wir gefährliche Äste und gefährdete Bäume entlang unserer wichtigen Spazierwege in der Flieder- und Hauptallee in den vergangenen Wochen inspiziert und die erforderliche Baumpflege einem Fachmann übertragen. Ich kann Ihnen versichern, dass die Gemeinde dabei nur das dringend erforderliche Holz entfernen und keine großangelegten Rodungen vornehmen wird. Vor allem wollen wir dann im Herbst aber auch in den Alleen Jungbäume setzen und im kommenden Jahr, gemeinsam mit der KEM- oder KLAR-Region einen Naturlehrpfad gestalten. Die Erhaltung der Erholungsräume ist mir

und dem gesamten Gemeinderat ein besonderes Anliegen und wir versuchen, gemeinsam mit der Forstbehörde auch immer ein Auge auf die Maßnahmen in div. anderen Wäldern zu haben.

### **Dorferneuerung**

Abschließend möchte ich noch kurz vom Dorferneuerungsprozess berichten und Sie einladen bei dieser Aktion mitzumachen. Wie Sie bestimmt wissen, ist mir die **BürgerInnenbeteiligung** ein besonderes Anliegen. Es freut mich sehr, dass der Fragebogen zur Dorferneuerung von beinahe 200 Personen ausgefüllt wurde. Eine Projektgruppe mit dem Familienausschuss und der Vorsitzenden GGR Dorina Sommer hat bereits ein Leitbild-Kurzkonzept erarbeitet, das der Gemeinderat gemeinsam mit dem Aufnahmeansuchen in die Dorferneuerung beschlossen hat.

Wenn grünes Licht von den entscheidungsbefugten Gremien kommt, wird es im Juni ein Dorfgespräch geben, im Rahmen dessen wir gemeinsam mit Ihnen an wichtigen Projekten für die nächsten Jahre arbeiten wollen. Dafür muss auch ein **Dorferneuerungsverein** gegründet werden und es würde mich sehr freuen, wenn sich viele dafür interessieren, dem Verein beitreten und engagiert gemeinsam an der Weiterentwicklung von Blumau-Neurißhof arbeiten wollen. Näheres werden wir noch zeitgerecht mitteilen und sie zur Mitarbeit gesondert einladen.

**Gemeinsames Arbeiten** ist auch das Stichwort für meine Abschlussworte. In den letzten Wochen und Monaten haben wir auf Gemeindeebene, alle Fraktionen, Vereine und Körperschaften wieder ausgezeichnet zusammengearbeitet und Wesentliches beschlossen oder auf den Weg gebracht. Für die Umsetzung vieler Dinge sind die MitarbeiterInnen der Gemeinde im Kindergarten, am Bauhof und im Gemeindeamt von ganz entscheidender Bedeutung und für eure tolle Arbeit möchte ich mich deshalb recht herzlich bedanken!

Der **Zusammenhalt** und die Solidarität sind aber auch in der Bevölkerung spürbar und so möchte ich exemplarisch für die gezeigte und gelebte Solidarität bei unserer Aktion „**Blumau-Neurißhof hilft der Ukraine**“ und für Ihre Spenden auch Ihnen, geschätzte BürgerInnen danken!

**Ich wünsche uns allen in diesen Zeiten ein ganz besonders friedliches, zuversichtliches und frohes Osterfest und einen guten Start in den Frühling!**

Ihr Bürgermeister  
René Klimes

# Pamela Gross

## NEUE IM GEMEINDE-AMTSTEAM

Sie ist 29 Jahre jung, absolvierte eine Lehre im Großhandel und sammelte einige Jahre Berufserfahrung in der Privatwirtschaft – zuletzt in der Kundenbetreuung und im Auftragsmanagement. Die Rede ist von Pamela Gross, die seit Jahreswechsel mit 20 Stunden/Woche das Team am Gemeindeamt verstärkt und primär für die Buchhaltung eingesetzt ist.



„Das ist genau das, wofür ich ausgebildet bin. Wenn viel zu tun ist, helfe ich aber auch gerne im Bürgerservice aus, schließlich mag ich den Kontakt zu anderen“, lächelt sie. Parallel dazu bereitet sie sich für die Dienstprüfung im Gemeindedienst vor. „Ich mag meine Arbeit, das Team ist toll und die Nähe zu meinem Wohnort ist ein Riesenvorteil“, erzählt die dreifache Oberwaltersdorfer Mutter, die davor täglich nach Wien pendelte. Ganz fremd ist ihr der Gemeindedienst nicht – „auch mein Mann ist Vertrags-

bediensteter.“ Zuständig ist sie für alle Fragen zu kommunalen Vorschriften und Gebühren, Rechnungsbelege und die Kassenverwaltung. Wobei sie Entspannung findet? „Bergwandern finde ich toll“, verrät Gross. Danke für ihr Engagement sagt Bürgermeister René Klimes: Pamela Gross passt perfekt ins Team, ist lernwillig und sehr hilfsbereit, was in einem kleinen Gemeindeamt auch ganz wichtig ist“, lobt er seinen Neuzugang.

---

## Kirche im Gemeindebesitz!

### Kalasantinerorden schenkte uns das Gotteshaus

Seit vielen Jahren ist das Gotteshaus in Blumau geschlossen, nachdem der Kalasantinerorden dort die Messfeiern eigestellt hatte. Zudem gab es Probleme mit der Nachbarschaft, was den Orden dazu beflügelte, über den Verkauf des Gotteshauses laut nachzudenken. „Als ich von Pater Josef, der für die Immobilien des Kalasantinerordens zuständig ist, davon hörte, sagte ich ihm sogleich, dass die Gemeinde am Kauf interessiert ist“, schildert Bürgermeister René Klimes. Der Ortschef überzeugte den Geistlichen, dass sich das Haus für Veranstal-

tungen und Ausstellungen ebenso gut eignen würde wie es als Heimatmuseum adaptiert werden könnte. Daraufhin fasste die Ordensgemeinschaft den Beschluss, die Kirche der Gemeinde zu schenken. Eine erste Besichtigung ergab, dass sich das Gebäude in gutem Zustand befindet. Das Dach muss noch besichtigt und wahrscheinlich saniert werden. Das Inventar verbleibt in der Kirche und kann von der Gemeinde veräußert werden. „Jedenfalls hauchen wir dem Gotteshaus neues Leben ein“, freut sich der Ortschef auf Aktivität.

### Fakten & Features

Zur Kirche in Blumau gehörte in der Geschichte auch ein Schulgebäude. Die Kirche geht nun in das Eigentum der Gemeinde über. Errichtet wurden sie Ende des 19. Jahrhunderts. Messen zelebrierte im Kirchengebäude der Kalasantinerorden und zwar vom 1. September 1926 bis 4. Februar 2010. Danach war die Kirche verwaist. Nun wird sie von der Gemeinde zu neuem Leben erweckt – angedacht ist ein Dorfmuseum bzw. Nutzungen für Ausstellungen und dergleichen.

## Sprechtagestermine KOBV

mit juristischen Mitarbeitern der Sozialrechtsabteilung bzw. Funktionären des Verbandes für Menschen mit Behinderung in der Kammer für Arbeiter und Angestellte Baden, Elisabethstraße 38. Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat. Termine: 20. April, 4. und 18. Mai, 1. und 15. Juni, 6. und 20. Juli, 3. und 17. Aug., 7. und 21. Sept., 5. und 19. Okt., 2. und 16. Nov. sowie 7. und 21. Dez. Nur nach telefonischer Voranmeldung unter 01 4061586-47.

## Kostenlose Rechtsberatung

Notar Mag. Christian Durani bietet jeden 3. Dienstag im Monat ab 17 Uhr im Gemeindeamt, A. Rauchplatz 4, eine kostenlose Rechtsberatung an. Rechtzeitige Voranmeldung ist unter Tel. 02628 48290 unbedingt erforderlich.

## Strafregisterauszug am Gemeindeamt

Ein neues Service bietet die Gemeinde ab sofort mit der Erstellung eines Strafregisterauszugs für alle Bürgerinnen und Bürger an. Alle Informationen zur Beantragung, Tel. 02628 48290, E-Mail: [gemeinde@blumau-neurisshof.gv.at](mailto:gemeinde@blumau-neurisshof.gv.at).

## Handy-Signatur

Die Anmeldung zur Handy-Signatur ist am Gemeindeamt möglich. Voranmeldung notwendig!

## Altstoff- Sammelinseln

Im Sinne eines guten Miteinanders bittet die Gemeinde um Beachtung der Benützungzeiten aller öffentlichen Sammelinseln für Altstoffe. Diese sind werktags von 7 bis 12 und 14 bis 20 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12 Uhr. Vielen Dank!

## Sperrgebiet

Aus gegebenem Anlass und zu Ihrer eigenen Sicherheit bitten wir im Sperrgebiet auf den eigens gekennzeichneten Wegen zu bleiben und diese ausschließlich an den verlautbarten Terminen zu nutzen!

## Bürgermeister- sprechstunde

Bürgermeister René Klimes nimmt sich gerne Zeit für Ihre Anliegen. Eine Sprechstunde findet jeden Dienstag in der Zeit von 16 bis 18 Uhr, **nur gegen Voranmeldung** unter Tel. 02628 48290 statt.

## Tierarztpraxis Neurißhof

Mag. Hanna Tersch, Hauptstraße 10, Blumau-Neurißhof, nur nach telefonischer Vereinbarung unter 0676 3608598 bzw. [info@tierarztpraxis-neurisshof.at](mailto:info@tierarztpraxis-neurisshof.at) [www.tierarztpraxis-neurisshof.at](http://www.tierarztpraxis-neurisshof.at)

## Bildungs- und Berufsberatung

Haben Sie Fragen zu Ihrer beruflichen Zukunft, zu Aus- und Weiterbildung und finanziellen Fördermöglichkeiten? Das mobile Beratungsservice der BhW NÖ GmbH bietet Ihnen im Rahmen des Projektes Bildungsberatung NÖ Infos und Beratung für Ihre ganz persönliche berufliche Weiterentwicklung. Dabei sind alle Leistungen völlig kostenfrei, unverbindlich und selbstverständlich streng vertraulich. Terminbuchungen über [www.bildungsberatung-noe.at](http://www.bildungsberatung-noe.at) oder unter Tel. 02742 25025.

## Demenz-Service NÖ

Demenz-Info-Point Baden im Kundenservice der ÖGK, Baden, Vöslauerstr. 14. Jeden 3. Di im Monat von 12-14 Uhr. Demenz-Hotline Mo-Fr von 8-16 Uhr, Tel. 0800 700 300.



**Steiner** Ihr Fleischer-Fachgeschäft in SOLLENAU, 02628/ 472 49  
[www.steiner-fleischer.at](http://www.steiner-fleischer.at) Mo-Fr 5<sup>30</sup>-18<sup>00</sup>, Sa 5<sup>30</sup>-12<sup>00</sup> Uhr

**Für Sie und Ihre Lieben: WAS HERRLICHES ZU OSTERN**

- butterweiches **Lammfleisch** • **Haus-Hasen** • butterweiches **Rindfleisch** • zartes **Kalbfleisch** • **Schneeberglanschwein**
- herrlicher **Schinken im Brotteig**
- **G'selchtes** (Buchenholz geräuchert)
- **Spanferkelservice** mit Griller bei Ihrer Party
- **Grillspezialitäten** • **Käse- und Schinkenplatten**

**Schweins-Schnitzel**  
p. kg nur **5<sup>90</sup>**

... mmhhh !!  
**Schinken im Brotteig!**

**Wir freuen uns schon, Sie mit unseren tollen KÖSTLICHKEITEN zu verwöhnen!**



Dr. Robert und Dr. Natalie Hofstädter mit Bürgermeister René Klimes.

## Ordination & Erreichbarkeit Gemeindarzt

Die Ordination Dr. Hofstädter ist für Sie zur medizinischen Beratung und Rezeptbestellung unter Tel. 02628 48557 bzw. 0664 1414099 erreichbar.

Die Ordinationszeiten von Dr. Hofstädter lauten aktuell wie folgt:  
Mo: 15-18 Uhr, Di & Do 8-11 Uhr.

Bitte klären Sie auch allenfalls notwendige Hausbesuche im Vorfeld telefonisch unter diesen Nummern ab! ■

## Pflegehotline

Die Pflege-Hotline des Landes NÖ bietet pflegebedürftigen Menschen, ihren Angehörigen und allen Personen, die mit Problemen der Pflege befasst sind, umfassende und kompetente Beratung an. Pflege-Hotline des Amtes der NÖ Landesregierung: 02742 9005-9095, Mo bis Fr, 8-16 Uhr, post.pflegehotline@noel.gv.at

## Weißer Ring

Der Weiße Ring bietet rasch, unbürokratisch und kostenlos: professionelle Beratung & Betreuung / psychosoziale und anwaltliche Prozessbegleitung (für Opfer von Gewalt oder gefährlicher Drohung) – polizeiliche Anzeige bis Verfahren / substantielle materielle Unterstützung zur Bewältigung der Opfersituation. Im Auftrag des BM für Justiz betreibt der Weiße Ring den jederzeit erreichbaren, gebührenfreien Opfer-Notruf: 0800 112 112.

## In memoriam Gerhard Holpfer



### Bausachverständiger unerwartet verstorben

Mit großer Bestürzung nehmen wir Abschied von Bausachverständigem Ing. Gerhard Holpfer, der die Gemeinde Blumau-Neurißhof seit Jahrzehnten bei allen Hoch- und Tiefbauvorhaben beriet und begleitete bzw. die Arbeiten mit seinem Planungs-, Bauleitungs- und Generalunternehmen ausführte. In allen Leistungsbereichen war Ing. Gerhard Holpfer stets ein verlässlicher und geradliniger Partner mit Handschlagqualität. Mit seinem Unternehmen war Ing. Gerhard Holpfer umfassend engagiert: Viele Kommunalbauten in der Region tragen ebenso seine Handschrift wie Betriebsgebäude und Privathäuser. Der Tattendorfer hatte aber auch das Herz am rechten Fleck. Am 8. März ist der Baumeister aus Leidenschaft plötzlich und unerwartet im 62. Lebensjahr viel zu früh für immer von uns gegangen.

In Blumau-Neurißhof hinterlässt er viele sprachlos und eine große Lücke zurück – nicht nur aufgrund laufender Bauvorhaben. Die Gemeinde Blumau-Neurißhof wird Ing. Gerhard Holpfer ein ehrendes Andenken bewahren.

## AMTSzeiten

Das Bürgerservice am Gemeindeamt ist am Montag, Donnerstag und Freitag von 7.30-12.00 Uhr sowie am Dienstag von 16.00-18.00 Uhr für Sie geöffnet. Haben Sie Anliegen an das Bauamt, bitten wir um Voranmeldung.

### Erreichbarkeit

Bürgermeister René Klimes und die Mitarbeiter des Gemeindeamts erreichen Sie auf folgenden Wegen:

- Telefonisch unter 02628/48290
- E-Mail: [gemeinde@blumau-neurisshof.gv.at](mailto:gemeinde@blumau-neurisshof.gv.at)
- Homepage [www.blumau-neurisshof.gv.at](http://www.blumau-neurisshof.gv.at) (laufend die aktuellsten Informationen)



# Unterstützungserklärungen

können zu folgenden Volksbegehren abgegeben werden

für die Volksbegehren

- > Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren
- > Arbeitslosengeld RAUF!
- > NEIN zur Impfpflicht
- > Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!
- > Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!
- > Mental Health Jugendvolksbegehren
- > Stoppt Leberdier-Transportqual

wurden Einleitungsanträge gestellt. Diese Volksbegehren können im Eintragungszeitraum, **2. bis 9. Mai 2022**, unterschrieben werden.

Zum Volksbegehren Rücktritt Bundesregierung wurde ebenso ein Einleitungsantrag eingebracht. Dieses Volksbegehren kann im Eintragungszeitraum vom **20. bis 27. Juni 2022** unterschrieben werden.

Für das Volksbegehren KEINE IMPFPFLICHT wurde ein Einleitungsantrag gestellt. Ein Eintragungszeitraum wurde noch nicht festgelegt.

Folgende registrierte Volksbegehren sind in der Unterstützungsphase (Einleitungsverfahren) und können mittels Unterschrift bzw. Handysignatur befürwortet werden:

- > Recht auf Wohnen
- > Zivildienst-Volksbegehren
- > Wiedergutmachung der COVID-19-Maßnahmen
- > Black Voices
- > Kinderrechte Volksbegehren
- > Freiraumvolksbegehren
- > Staatsbürgerschaft für Folteropfer
- > Lieferkettengesetz Volksbegehren
- > Echte Demokratie-Volksbegehren
- > Beibehaltung Sommerzeit
- > Anti-gendern Volksbegehren
- > Untersuchungsausschüsse live übertragen
- > Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung
- > Letzte Hilfe
- > Für uneingeschränkte Bargeldzahlung
- > Kurz muss weg
- > Unabhängige Justiz sichern

- > Asylstraftäter sofort abschieben
- > Verbot für Kinder-Instagram
- > COVID-Maßnahmen abschaffen
- > Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung
- > Rettung unserer Spargbücher
- > Wir fordern Coronaimpfstoffalternativen!
- > Keine Impfpflicht
- > Nehammer muss weg
- > COVID-Strafen-Rückzahlungsvolksbegehren
- > Das Intensivbettenkapazitätserweiterungs-Volksbegehren
- > GIS Gebühr abschaffen
- > Gerechtigkeit den Pflegekräften!
- > Cannabis legalisieren!
- > Keine Impfpflicht Minderjähriger
- > Nein zu Atomkraft-Greenwashing
- > Verfassungsgerichtshof: Eilverfahren - jetzt!
- > Tägliche Turnstunde
- > Essen nicht wegwerfen!
- > Volksabstimmung zur Impfpflicht
- > GIS Gebühren Ja
- > GIS Gebühren Nein
- > Glyphosat verbieten!
- > Keine 2G-Klassengesellschaft
- > Impfpflichtgesetz abschaffen
- > Bellen muss weg
- > Digitalisierungs-Volksbegehren

## Eintragungsort

Gemeindeamt Blumau-Neurißhof,  
Anton-Rauchplatz 4a, 2602 Blumau-Neurißhof

## Eintragungszeit

[www.blumau-neurisshof.gv.at](http://www.blumau-neurisshof.gv.at)

## Infos zur Eintragung

Die Eintragung kann auch online mittels einer qualifizierten elektronischen Signatur (Handy-Signatur bzw. Bürgerkarte) getätigt werden ([www.bmi.gv.at/volksbegehren](http://www.bmi.gv.at/volksbegehren)).

# Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Auswahl der Haushalte erfolgt nach Zufallsprinzip – 35 Euro als Belohnung

**Statistik Austria** erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der **Zeitverwendungserhebung (ZVE)** liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie? Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant. Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und eingeladen. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit Infos zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung.

Nach einem kurzen Fragebogen, führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs. Damit korrekte Daten erhoben werden können, ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen **35-Euro-Einkaufsgutschein**. Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Infos: [bungsinfrastruktur@statistik.gv.at](mailto:bungsinfrastruktur@statistik.gv.at); [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)



... in Blumau ...

Kasinostraße

direkt neben dem Spielplatz

Wir bieten Getränke, Snacks und

bäuerliche Produkte aus eigener Erzeugung, wie

Jausenspeck - geräucherte Göderl bzw. Bratwurst  
Blunzen – Presswurst – Cabanossi - div. Wurstsorten  
(Juni - August: Grillwurst, Käsekrainer, Koteletts, Schopfsteaks)

alles aus eigener Produktion

sollten sie größer Mengen benötigen, so können sie uns unter [abhof.putz@aon.at](mailto:abhof.putz@aon.at) erreichen

Ab-Hof-Verkaufs- bzw. Heurigentermine unter [www.heuriger-putz.at](http://www.heuriger-putz.at)

Elke & Christian PUTZ

Hauptstraße 25

2524 Teesdorf

02253/80195



**mei Erd**  
Humusprodukte aus regionaler Grünschnittsammlung

**Saisonstart 1. April 2022 im Bauhof ihrer Gemeinde**

Hochwertige Komposterde aus Grün- und Grasschnitt, gesammelt, produziert und verpackt in der Region. Eine Initiative der BürgermeisterInnen der Kleinregion Ebreichsdorf.

**Die Vorteile**

- 100% torffrei
- Verwendung von praktischen Mehrwegtaschen
- 100% biologisch
- hohe CO2 Einsparung
- Nur Inhaltsstoffe aus der Region
- Gut für unser Klima

20l Sack € 6,90  
20l Sack € 5,80  
20l Sack € 5,60  
20l Sack € 4,90  
20l Sack € 6,60

Weitere Infos unter: [www.mei-erd.at](http://www.mei-erd.at)

powered by Klima foris

# Aus dem Gemeinderat

*Abstimmungsverhalten im öffentlichen Teil  
der Sitzungen vom 15. Februar und 29. März 2022*

## Sitzung vom 15.2.

### 1. Protokoll Sitzung vom 7.12.2021

einstimmig genehmigt

### 2. Bericht Prüfungsausschuss

einstimmig zur Kenntnis genommen

### 3. Mietverträge / Pachtverträge / Nutzungsvereinbarung

- Gartenpachtvertrag Grabeland: Nr. 31 einstimmig angenommen.
- Stellplatzvermietung Nr. 22 einstimmig angenommen.
- 2 Nutzungsvereinbarungen für den Kollersaal einstimmig angenommen.

### 4. Kirche Blumau

Der Kalasantinerorden (Pater Josef, zuständig für die Immobilien des Ordens) setzte Bürgermeister Klimes darüber in Kenntnis, dass der Orden die Kirche in Blumau verkaufen will. Der Ortschef wiederum unterstrich das Interesse der Gemeinde, das historisch bedeutsame Gebäude anzukaufen.

In weiterer Folge könnte es für Veranstaltungen und Ausstellungen bzw. als Heimatmuseum adaptiert werden. Daraufhin fasste die Ordensgemeinschaft den Beschluss, die Kirche der Gemeinde zu schenken. Eine erste Besichtigung ergab, dass sich das Gebäude in gutem Zustand befindet. Das Dach muss noch besichtigt und wahrscheinlich saniert werden. Die Bänke und andere Möbel verbleiben in der Kirche und können von der Gemeinde veräußert werden. Der Vertrag für die Schenkung wird derzeit aufgesetzt. Im nächsten Schritt gilt es ein Konzept für die Sanierung zu erstellen. Die Schenkung an sich muss der Gemeinderat schließlich gesondert beschließen.

Abstimmungsantrag Grundsatzbeschluss zur Annahme der Schenkung einstimmig angenommen.

### 5. Bauland-Industriegebiet Pottendorferstraße, Kaufangebot:

Die vom Gemeinderat beschlossene

Kaufsumme für die Liegenschaft im Bauland-Industriegebiet an der Pottendorferstraße wurde vom Eigentümer abgelehnt. Seine Maklerin bietet nun an, das Angebot unter der Bedingung anzunehmen, dass die Gemeinde auf die Beseitigung der Altlasten am Grundstück verzichtet. Da die Entsorgungskosten der Fundamentreste und Kontaminationen nicht bekannt sind, empfiehlt der Gemeindevorstand, die Bedingung abzulehnen. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### 6. Resolution Lkw

Der bedingt durch die Sanierung der Brücke in Günselsdorf durch den Ort geleitete Lkw-Verkehr, wurde leider auch seit ihrer Fertigstellung nicht weniger. Die Fahrer haben sich offenbar an den Abschneider gewöhnt. Verschiedene Medien berichteten darüber. Bgm. Klimes beantragte daraufhin ein Lkw-Fahrverbot und eine Routenbindung für Unternehmen. Am 01.03.2022 findet zum Thema ein Gipfel mit den betroffenen Gemeinden und Bezirkshauptfrau Mag. Verena Sonnleitner statt. Die Gemeinde Teesdorf beschloss dazu bereits im Dez. 2021 die Resolution „Stopp die Mautflucht! Lkw-Lärm raus aus unseren Gemeinden!“

Diese Resolution soll nun auch von Blumau-Neurißhof unterstützt werden. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### 7. Dorferneuerung

Die Dorferneuerung, die von NÖ Regional im Zuge der Zertifizierung als familienfreundliche Gemeinde empfohlen wurden bietet viele Möglichkeiten für Projekte. Diese Fördermittel können bis zu 50 % bzw. max. 25.000 € der Projektkosten betragen.

Vor der Einreichung muss ein Arbeits-

kreis eingesetzt werden und dieser muss die Bürgerinnen und Bürger mithilfe eines Fragebogens in den Prozess einbinden. Die Prozessbegleitung durch die NÖ Regional beläuft sich auf rund 1.500 € jährlich. Die Laufzeit des Prozesses umfasst 4 Jahre, weiters gilt es einen Verein zu gründen und zwei Dorfgespräche (vergl. Bürgerversammlungen) zu führen. Die Leitthemen dafür sind Soziales, Bildung/Kultur, Siedlung, Ökonomie, Mobilität und Klimaschutz. Der Verein hat die Aufgabe, ein Leitbild für die Gemeinde zu erarbeiten und sich um die Umsetzung zu kümmern.

Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### 8. Ferienspiel 2022

Wie bereits in den Vorjahren soll auch heuer wieder in der 2. und 3. Sommerferienwoche ein Feriencamp am Gelände des ASK mit Danc'In Schools stattfinden. Für die Finanzierung der 1. Feriencampwoche soll auch wieder die Gemeinde aufkommen, die maximale Teilnehmerzahl beträgt 75 Kinder. Kostenpunkt/Kind 250 €.

In der 5. Sommerferienwoche findet das Feriencamp der Ballschule Frey statt. Dieses ist von den Eltern selbst zu finanzieren.

Am 12.8.2022 wird im Kollersaal zur Zaubershow eingeladen. Die Kosten belaufen sich auf 28 € pro Kind, wobei ein Teil von der Gemeinde übernommen werden soll.

Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### 9. Carportanlage Hauptstraße, Errichtung und Vermietung:

Für die Bewohner der Hauptstraße 2-8 soll der Bau einer Carportanlage in Auftrag gegeben werden. Die Anrainer möchten die Carports anmieten, die Fläche (lt. Flächenwidmungsplan

## Fortsetzung aus dem Gemeinderat; 15.2.2022

als Verkehrsfläche Parken gewidmet) ist öffentliches Gut.

Abstimmungsantrag mehrheitlich angenommen: 15 Zustimmungen (SPÖ, ÖVP, BuNT, Bgm. Klimes, Vzbgm. Mozelt, GGR Kantar, GGR Mozelt, GGR Sommer, GR Steinocher, GR Hametner, GR Berger, GR Kailer, GR Gosch), 1 Enthaltung (GR Kölbl-Zuber)

### 10. ASBÖ Günselsdorf

Anfang Jänner fand eine Sitzung des ASBÖ mit dem Ergebnis statt, dass die 5 Mitgliedsgemeinden jährlich weitere 80.000 € für einen 24-Stunden-Betrieb aufbringen sollen. Diese Neuerung wurde von Günselsdorf und Teesdorf forciert. Gemäß Rettungsdienstvertrag sind jedoch zusätzliche Zahlungen der Gemeinden gar nicht vorgesehen und laut GVV mit Blick auf die aktuelle Neufinanzierung des Rettungsdienstes sogar kontraproduktiv. Der Gemeindevorstand empfiehlt daher einstimmig, die anteilige Finanzierung von 80.000 € für einen 24-stündigen ASBÖ-Dienst abzulehnen. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### 11. Friedhofsgebührenordnung

Die Friedhofsgebühren sind laut Empfehlung der Aufsichtsbehörde anzupassen. Zuletzt erfolgte dies im Jahr 2015.

Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### 12. Hundesteuerordnung

Die Hundesteuergebühren sind laut Empfehlung der Aufsichtsbehörde anzupassen. Zuletzt erfolgte dies im Jahr 2015. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### 13. Verordnung über die Festsetzung der Aufschließungsabgabe

Die Aufschließungsabgabe ist laut Empfehlung der Aufsichtsbehörde anzupassen. Zuletzt erfolgte dies im Jahr 2017. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### 14. ADEG Quartalsberichte, Wirtschaftsförderung

Im Dezember 2021 wurde für die

Vorbereitung der Bilanz eine Ergebnisübersicht erstellt: Das Zwischenergebnis liegt bei minus 106.395 €. Im Vergleich zum Vorjahr sind das um rund 70.000 € weniger. Es wurde auch zum ersten Mal ein positiver Rohgewinn erreicht. Im 4. Quartal 2021 waren 270 Kunden im Geschäft, der durchschnittliche Umsatz pro Kunde betrug 11,65 €. Der Wareneinsatz lag bei 145.008 €, die Personalkosten bei 68.186 €, sonstige Kosten umfassen 24.235 €, die Abschreibungskosten liegen bei 2.723 €. Derzeit sind 7 MitarbeiterInnen im ADEG-Markt beschäftigt. Um die Bilanzierung durchführen zu können, benötigt es den Verzicht der Miete und einen Zuschuss in Höhe von 70.000 € von der Gemeinde.

Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

## Sitzung vom 29.3.

### 1. Protokoll Sitzung vom 15.2.2022

einstimmig genehmigt

### 2. Bericht Prüfungsausschuss

einstimmig zur Kenntnis genommen

### 3. Rechnungsabschluss

Die liquiden Mittel betragen zum Jahresende 2021 442.111,46 € und damit um 60.262,33 € mehr als zu Jahresbeginn.

Der Ergebnishaushalt weist ein pos. Nettoergebnis von 71.300 € auf. Der Voranschlag hatte - 29.400 € vorgesehen, somit ist das Ergebnis deutlich besser ausgefallen als veranschlagt. Das jährliche Haushaltspotenzial beträgt - 46.592,42 €, das kumulierte Haushaltspotenzial - 145.800 € und ist damit um rund 14.000 € besser als veranschlagt. Die Gemeinde verzeichnet mit 31.12.2021 keine Schulden und keine Leasingverpflichtungen. Blumau-Neurißhof erhielt 2021 1,6 Mio. € Bundesertragsanteile.

Das Maastrichterergebnis liegt bei 64.939 € Zu den wesentlichsten Investitionen zählen:

- › PV Anlage Kindergarten Neurißhof (10kwp): 13.090 €
- › PV Anlage Kindergarten Blumau (10kwp): 13.060 €
- › PV Anlage Kinderhaus Blumau

(15kwp): 21.936 €

- › Spielplatz Blumau: 71.104,84 € (aufgrund der Bodenbeschaffenheit wurde der geplante Betrag um 31.104,84 € überschritten)
- › Straßenbau: 173.674,13 €
- › Sonstige Ausgaben im Investitionsbereich: 114.652,89 €, unter anderem für die Zaunerneuerung beim Kindergarten Neurißhof, den Ankauf der Grundstücke in der Haupt- und Fliederallee, die Leistungen für die Erstellung der Stromtankstelle und für den Zaun bei der Tierarztpraxis.

In Absprache mit dem Land NÖ wurden die „Sollüberschüsse“ der Vorjahre, die im Vorhaben Straßenbau ersichtlich sind, der Bedeckung anderer Projekte zugewiesen.

Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### 4. Mietverträge / Pachtverträge / Nutzungsvereinbarung

- Garagenmietvertrag Nr. 6 einstimmig angenommen.
- Pachtvertrag Grabeland Nr. 104 einstimmig angenommen.
- 2 Nutzungsvereinbarungen für den Kollersaal einstimmig angenommen.

### 5. Leader Region Triestingtal, Beitritt

Regionalität ist ein vorrangiges Thema. Schwerpunkte sind Energie, Klima und Bioökonomie, Demographie und soziale Innovation, Direktvermarktung und Regionalwirtschaft, Ausflugs- und Naherholung, Naturraum und Kulturerbe. Ein Beispiel ist das Saftmobil Schneebergland. Es besteht eine Vernetzung von KEM Manager und LEADER. LEADER muss immer ein zusammenhängendes Gebiet sein. Die Zusammenarbeit zu gemeinsamen Themen ist vorrangig, z.B. Wanderwege, Radwege. Für Blumau-Neurißhof wären Biodiversität, regionales Handwerk, Klimaanpassung, Geschichte sichtbar machen, etc. interessante Themen, die mit LEADER umsetzbar wären. LEADER ist ein mehrjähriges EU-Programm. Es gilt, einen Grundsatzbeschluss im Gemeinderat zu fassen, danach erfolgt

## Fortsetzung aus dem Gemeinderat; 29.3.2022

die Bewerbung der Region sowie in Folge die Genehmigung in der nächstfolgenden Periode mit dem Projekt zu starten. Der Mitgliedsbeitrag wird ca. 6000 € pro Jahr betragen. Die Förderungen können bei 40-80 % liegen. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### **6. Bürgschaftsvertrag Raiffeisenbank Baden, ADEG**

Der Kontorahmen (Kontokorrentkredit) der Blumauer-Nahversorgungs GmbH (ADEG) läuft aus und soll in einen Kreditvertrag zusammengefasst werden. Die Gemeinde übernahm dafür vereinbarungs- und beschlussgemäß die Haftung und soll nun eine Bürgschaft für 60.000 € zur Bewilligung der neuen Rahmenvereinbarung übernehmen. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### **7. Kirche Blumau – Übergabevertrag**

Der Vertragsentwurf für die Übergabe der Kirche Blumau liegt vor. Mag. Durrani hat den Vertrag geprüft. Die Gemeinde muss für die Übernahme des Kirchengebäudes weder Grunderwerbssteuer noch Eintragungsgebühr entrichten. Mit Stichtag 01.03.2022 geht das Kirchengebäude samt Inventar und der Parzelle Grdst. Nr. 1098/4, KG 04028, Schönau a.d. Triesting, mit einer Fläche von 1.268 m<sup>2</sup> unentgeltlich ins Eigentum der Gemeinde über. Der Kalasantinerorden übernimmt keine Gewähr für Mängel am Gebäude. Abweichend zum ursprünglichen Entwurf wird ein einfacher Vertrag anstelle eines Notariatsaktes abgeschlossen. Die Kosten der Vertragsabwicklung bezahlt die Gemeinde, diese liegen bei ungefähr 1000 €. Sollt die Gemeinde die Liegenschaft oder Teile davon verkaufen, ist der Kalasantinerorden zu 50% am Verkaufserlös zu beteiligen.

Das ehemalige Kirchengebäude soll für als Ortsmuseum und Veranstaltungsraum für Vernissagen genutzt werden.

Der Zustand der Kirche ist gut, die

Dachrinnen müssen erneuert werden und die Versickerung ebenso. Das Dach muss noch überprüft und gegebenenfalls saniert werden. Maler und Elektriker werden beauftragt werden müssen, um den Innenraum zu adaptieren. Die Kirche ist denkmalgeschützt, wodurch im Fall von Sanierungsarbeiten zweifelsohne Förderungen beantragt werden können. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### **8. Sanierung Bacherlgerinne Feuerwehrstraße**

Das Bacherlgerinne in der Feuerwehrstraße weist im Bereich der neuen SGN Siedlung einen Sanierungsbedarf auf. Teilweise sind auf Grund der Bauarbeiten Schäden am Bacherl entstanden, größtenteils ist das Gerinne aber sehr alt und dadurch dringend zu erneuern. Eingewachsene Sträucher wurden in Folge der Bautätigkeiten herausgenommen, wodurch sowohl auf Gemeindegrund als auf den Privatgrundstücken Sanierungsbedarf gegeben ist. Das Bacherlgerinne ist teilweise bei den Privatgründen undicht, Wasser läuft aus. Es müsste mit einer neuen Betonwand geschalt oder gänzlich erneuert werden. Die Anrainer des Birkenwegs können entscheiden, ob sie es selbst sanieren oder die Arbeiten von einer Baufirma durchführen lassen möchten. Ein Grundstücksstreifen (Parz. 1173/90) mit ca. 50 lfm. Bacherlgerinne befindet sich in Gemeindebesitz. Die Kosten für die Sanierung durch eine Baufirma liegen hier laut Schätzung des Bausachverständigen bei 8.000 € für den Teil der künftig verrohrt wird und 10.000 € für die offenen Schalen.

Eine Totalsanierung in Kooperation mit den Anrainern über die gesamte Länge ist nicht zustande gekommen. Das auf Gemeindegrund befindliche Gerinne muss aber jedenfalls erneuert werden, weil dies aufgrund des Alters und baulichen Zustandes lt. BSV erforderlich ist.

Der Gemeindevorstand empfiehlt, die Sanierung des Bacherlgerinnes in der Feuerwehrstraße auf der Parzelle

1173/90 im Sinne der vorliegenden Kostenschätzung von Ing. Holpfer in Auftrag zu geben. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### **9. Kindergartenbeiträge**

Der neue Tarif soll indiziert bzw. wie folgt festgelegt werden:

55 € bis 20 Monatsstunden, 80 € bei 20-40 Monatsstunden, 100 € bei 40-60 Monatsstunden und 150 € ab 60 Monatsstunden. Bezahlt muss auch dann werden, wenn das Kind früher abgeholt wird. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### **10. ASBÖ Resolution**

Tagesordnungspunkt abgesetzt.

### **11. Dorferneuerung Leitbild-Kurzkonzept, Beitrittsansuchen**

Siehe Seite 13. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### **12. Vereinbarung über den Betrieb eines Verkaufsautomaten**

Familie Putz aus Teesdorf möchte in Blumau-Neuribhof einen Getränke- und Speisenautomaten errichten.

Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### **13. Windelsäcke für Neugeborene**

Der Babyrucksack der Gemeinde soll künftig auch Windelsäcke beinhalten. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

### **14. Lkw-Verkehr – Durchfahrtserhebungen, Querschnittszahlen - Kostenbeteiligung**

Siehe Seite 14. Einer Kostenbeteiligung von 2000 € soll für die Durchfahrtserhebung stattgegeben werden.

Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

Die vollständigen Protokolle der Gemeinderatssitzungen lesen Sie auf [www.blumau-neurishof.gv.at](http://www.blumau-neurishof.gv.at)

# Auftakt zur Dorferneuerung

## Blumau-Neurißhof: Der dritte Schritt ist gemacht!

Nach dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderates und der Auflage einer zielgerichteten Bürgerbefragung mit der Ortschef René Klimes den Wünschen und Anregungen zur Dorferneuerung auf den Grund gehen will, fand nun die erste Informationsveranstaltung zum Thema statt. Im kleinen Kreis wurden der Istzustand zu den sechs Leitthemen erhoben und Projektideen gesammelt.

### Besonders spannend: Bürgerbeteiligung

„Besonders spannend ist der einhergehende Bürgerbeteiligungsprozess, in dem sich jeder einbringen kann und sein Blumau-Neurißhof der Zukunft mitgestalten kann“, zählt der Bürgermeister vor allem auf eins: „Eine gute Zeit mit guten Inputs und noch besseren Ergebnissen, die letztlich allen Generationen Vorteile bringen werden“. Unterstützung erhält die Gemeinde dabei von Prozessbegleiter Florian Kolbe von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung als Baustein von NÖ. Regional, die die Regionalentwicklung in Niederösterreich als Schnittstelle zu den Gemeinden und Bürgern koordiniert und betreut. „Blumau-Neurißhof war bereits 2006 Teil der Dorferneuerung und hat in diesem Kontext den bestehenden Beachvolleyballplatz umgesetzt“, erinnert Klimes, der an diesen Erfolg nun anknüpfen will. In Florian Kolbe fand die Gemeinde einen vertrauten Partner – „der Experte für Raumplanung und -entwicklung betreut auch die Kleinregion Ebreichsdorf, der auch Blumau-Neurißhof angehört“, holt Klimes aus. Schließlich ist es das erklärte Ziel der Dorferneuerung, die Lebensqualität in den Gemeinden zu heben und Bürgerprojekte zu Leitlinien zu machen.

### Vielfältige Themenlandschaft

Als Handlungsfelder wurden Soziale Aufgaben, Bildung und Kultur, Siedeln/Bauen/Wohnen, Dorfökonomie/Nahversorgung/Ortskernbelebung, Mobilität und Klimaschutz definiert. In den kommenden vier Jahren werden nun im begleiteten Prozess jene Projekte nach vorne gestellt, die die Bürgerinnen und Bürger als wesentlich für die positive Ortsentwicklung erachten.

„Sie sind auch Gegenstand der aktuell laufenden Bürgerbefragung. Über 120 Fragebögen wurden bereits retourniert und ergeben interessante Ansätze“, führt der Ortschef aus. Am 1. Juli soll die Gemeinde offiziell in die Familie der Dorf- und Stadterneuerungsgemeinden aufgenommen werden, die allesamt auch von vielen Förderungen des Landes NÖ profitierten. „Bereits die Prozesskosten werden größtenteils vom Land NÖ übernommen, das diese auch mit bis zu 50 %



*Bgm. René Klimes und Vzbgm. Claudia Mozelt mit Dorferneuerungs-Prozessbegleiter Florian Kolbe und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Informationsveranstaltung.*

bei der Umsetzung der Bürgerwunschprojekte unterstützt“, erläutert Florian Kolbe, der sich seit zwei Jahren als Prozessbegleiter einsetzt.

### Die nächsten Schritte

Ist die Gemeinde in die Familie der Dorf- und Stadterneuerung aufgenommen, erfolgen im nächsten Schritt zielgerichtete Dorfgespräche, parallel dazu wird ein Verein als lokale Plattform ins Leben gerufen, um Ideen und Umsetzungen zu koordinieren und zu professionalisieren. In vier Jahren wird es schließlich eine Evaluierung aller Maßnahmen geben, die die Gemeinde und ihre Bürgerinnen und Bürger auf den Weg gebracht haben. Die Projektideen sind bereits heute vielfältig und reichen vom Ausbau der Fuß- und Radwege über ein Freiluftmuseum bis hin zu Familienfesten und Installierung eines Kinder- und Jugendgemeinderats. „Auf viele weitere Projektideen, die in die Handlungsfelder einzahlen, freuen wir uns sehr“, sehen Vizebürgermeisterin Claudia Mozelt und u.a. GGR Dorina Sommer als Auditbeauftragte für den parallel laufenden Prozess zur „familienfreundlichen Gemeinde“ Synergieeffekte mit den bereits hier in Gang gesetzten Mitmachinitiativen. **„Gemeinsam zur Wohlfühlgemeinde lautet schließlich das gemeinsame Motto, das Blumau-Neurißhof noch lebenswerter machen soll“**, so Bürgermeister René Klimes abschließend.

## „Runder Tisch“ zum Lkw-Verkehr

Bezirkshauptmannschaft Baden lud zur gemeinsamen Lösungsfindung

Sechs Ortschaften aus sechs Nachbargemeinden im Steinfeld waren kürzlich von BH Mag. Verena Sonnleitner zur Informationsrunde geladen. Gegenstand der Gespräche war der stetig steigende Lkw-Verkehr im Gebiet bzw. mögliche Maßnahmen um gegenzusteuern.

### Beschwerden und Resolutionen

Anlass geben viele Beschwerden aus der Bevölkerung und entsprechende Resolutionen, die von den Gemeinden verabschiedet wurden.

### Gemeinden sind sich einig

Mit derselben Problematik sehen sich auch die Nachbargemeinden konfrontiert. Sowohl Bürgermeister René Klimes als auch die Ortschaften von Günselsdorf, Teesdorf, Tatten-

dorf, Oberwaltersdorf und Trumau klagen über verstärkten Verkehrslärm und erhöhte Gefahren, die durch die Brummer verursacht werden. Problematisch sehen sie allesamt, dass die Landesstraßen von „Mautflüchtlern“ und als Abschneider genutzt werden. Dem will die Bezirkshauptmannschaft nun mit einer detaillierten Erhebung auf den Grund gehen, um zu evaluieren, woher die Lkw kommen und wo ihr Fahrtziel liegt. In Folge können von der BH neue Verordnungen (Fahrverbote und Routenbindungen) erlassen werden. Die Exekutive wurde beauftragt, verstärkt Schwerverkehrserhebungen durchzuführen. Auch Gespräche mit der Wirtschaft bzw. Frächtern sollen die Situation verbessern. Noch vor dem Sommer sollen die Ergebnisse der Erhebungen vorliegen und als Basis für einen weiteren „Runden Tisch“ herangezogen werden. ■

## THEMA PARKEN

### WOHNSTRASSEN – UND WAS SIE DAZU WISSEN MÜSSEN

In **Wohnstraßen** ist das Parken von Kraftfahrzeugen **nur auf** den dafür durch Bodenmarkierungen oder Verkehrszeichen **gekennzeichneten Stellen erlaubt** und nicht auf der Fahrbahn. Die Gemeinde erinnert an diese in § 23 StVO 1960 „Halten und Parken“ gesetzliche Vorschrift vor allem Fahrzeuglenker, die ihr Fahrzeug in der Teesdorferstraße und Koloniestraße parken. (Die Gemeinde bietet hier zudem Mietparkplätze an.)

In **Einbahnstraßen muss (nur) ein Fahrstreifen** für den fließenden Verkehr **frei bleiben** (z.B. Gartenweg, Gleiswiesenstraße). **In allen anderen Straßenzügen müssen immer zwei Fahrstreifen frei bleiben**, d.h. parkende Autos dürfen den Verkehrsfluss nicht behindern!

Speziell in der Feuerwehrstraße, Kasernenstraße, Josef Holzinger Straße, Josef Hebenstreit Straße und am Flurweg werden Fahrzeuge gerne unbedacht – entgegen dieser Vorschrift – abgestellt.

Falschparker riskieren eine Anzeige durch die Exekutive (Organstrafverfügung).

## Autos ohne Zulassung

Wussten Sie, dass Abstellen eines Fahrzeugs **im öffentlichen Raum ohne Kennzeichen nicht gestattet** ist, da es nicht mehr versichert ist? Eine Haftpflichtversicherung ist jedoch gesetzlich vorgeschrieben. Dies stellt somit eine unerlaubte Sondernutzung des öffentlichen Raums dar und wird mit einem Bußgeld belegt. Der Gesetzestext der Straßenverkehrsordnung lässt keine zweite Meinung zu: Kraftfahrzeuge, die auf einer öffentlichen Straße verkehrsbehindernd oder ohne Kennzeichen abgestellt sind, müssen abgeschleppt werden. „Um Ihnen derlei Unannehmlichkeiten ersparen zu können, bittet die Gemeinde alle auf öffentlichem Gut abgestellten kennzeichenlosen Pkw auf Eigengrund zu parken“, betont Bürgermeister René Klimes. **Bei einer entsprechenden Überprüfung wurden im öffentlichen Raum gleich mehrere Fahrzeuge ohne entsprechendem Versicherungsschutz notiert!**



Wer erkennt sie?

NICHT SCHON WIEDER!

## VANDALISMUS



GELÄUTERT  
SCHMIERAKTION

Spuren der Verwüstung zogen sich durch den Ort: Ende letzten Jahres wurde der neu eröffnete Spielplatz im Ortsteil Blumau Ziel einer hässlichen Attacke: Jugendliche hatten zahlreiche Flächen mit Lackstift verziert und die Freizeiteinrichtung mit ihrer „Handschrift“ markiert. „Kurz nach der Veröffentlichung der Gemeindezeitung, in der wir den Vorfall aufzeigten, meldeten sich die Schüler gemeinsam mit ihren Eltern bei mir, und baten darum den Schaden wieder gutmachen zu können“, ist sich Bürgermeister René Klimes sicher, dass diese Gruppe geläutert ist.



VERÄRGERT  
BGM. RENÉ KLIMES

Die Spuren der Verwüstung setzen sich trotzdem fort: „Aktuell handelt es sich nicht nur um Sachschäden infolge feiger Sprayaktionen (Lehrer auf diese Weise zu beschimpfen zeugt von besonderer Intelligenz), die Demontage der Ortstafel zeigt, dass die Langeweile der Neuen Mittelschüler grenzenlos zu sein scheint“, ärgert sich der Ortschef, der abermals ein Angebot legt: „Es gibt genügend zu tun, die Bauhofmannschaft ist für Unterstützung sicher dankbar.“ Auch diesmal wird es nicht allzu schwer sein, die Täter ausfindig zu machen, ist er sich sicher. „Es wäre daher sinnvoll, dass sich die Jugendlichen aus eigenem Antrieb melden, um den Schaden gutzumachen – andernfalls wird die Strafe sicher höher ausfallen“, gibt Klimes die Hoffnung nicht auf, dass auch diese Vandalen Einsicht zeigen.



# Radfahren - Energie tanken

Neue Radabstellanlagen errichtet & Land NÖ lädt zur Radchallenge

„Auf dem Weg zur Wohlfühlgemeinde Nr. 1 in Niederösterreich haben wir auch die Radverkehrsinfrastruktur unter die Lupe genommen, die wir weiter verbessern wollen. Schließlich bringt jeder Radkilometer Vorteile – für die Fitness, die Umwelt und die Brieftasche“, sind sich Bürgermeister René Klimes und GR Tanja Hametner einig. Daher wurden nun 7 Fahrradabstellanlagen mit je 5 Einstellmöglichkeiten an stark frequentierten Orten errichtet. Genauer gesagt beim Kollersaal, beim Spielplatz Blumau und beim Spielplatz Neurißhof, beim Funcourt, am ADEG-Parkplatz, bei der Bushaltestelle Hauptallee und bei der Bushaltestelle Anton Rauch Platz. Die Kosten von 5.340 € trägt die Gemeinde.



Bgm. René Klimes und GR Tanja Hametner testen die neuen Radstände.

## Niederösterreich radelt & unser Blumau-Neurißhof radelt mit!

Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, ist schneller am Ziel und schont Geldbörse sowie Umwelt. Radeln Sie mit! Jeder Kilometer zählt bis einschließlich 30. September bei der Mitmach-Aktion „Niederösterreich radelt“.

### Radel mit für unsere Gemeinde!

Auch die Gemeinde Blumau-Neurißhof startet aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Im letzten Jahr wurden im Rahmen dieser Aktion niederösterreichweit rund 3,3 Millionen km erradelt – diesen Rekord wollen wir heuer überbieten. Also treten wir gemeinsam fleißig in die Pedale und sammeln Radkilometer für Niederösterreich und unsere Gemeinde!

Jeder kann kostenlos teilnehmen und gewinnen! Es werden tolle Preise verlost, wie brandneue E-Bikes, Falträder oder praktisches Radzubehör.

### Neugierig geworden?

Dann machen Sie mit bei „Niederösterreich radelt“, der Kilometer-Sammel-Aktion für Alltagsradlerinnen und Alltagsradler und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

### Und so einfach geht´s:

1. Auf [www.noeradelt.at](http://www.noeradelt.at) anmelden
2. Wählen Sie unsere Gemeinde in Ihrem Profil als Veranstalter aus
3. Radeln und Kilometer zählen. Tragen Sie diese auch bitte direkt auf der Website ein oder zeichne Sie sie mit der gratis „NÖ radelt“ App auf! Das kann man täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen.
4. Und mit etwas Glück einen von vielen Preisen gewinnen!

## NÖ fördert erstmalig (E-)Falträder

Ab Mai: 300 € (E-)Faltrad Förderung abholen! Diese kompakten Räder können im öffentlichen Verkehr kostenlos als Gepäckstück mitgenommen werden und sind so eine günstige und umweltfreundliche Alternative für PendlerInnen.

[www.radland.at/faltrad-foerderung](http://www.radland.at/faltrad-foerderung)

## Transporträder

Auch im Jahr 2022 wird wieder eine Bundesförderung für E-Transporträder angeboten: 900 € pro E-Transportrad für Betriebe, Gemeinden, Vereine und Privatpersonen.

[www.radland.at/foerderung-fuer-transportraeder](http://www.radland.at/foerderung-fuer-transportraeder)

# BAUMPFLEGE MASSNAHMEN

## HAUPT- UND FLIEDERALLEE

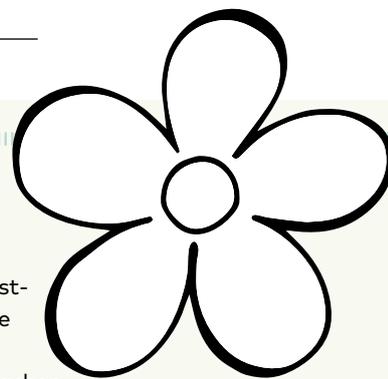
Vor rund einem Jahr kaufte die Gemeinde die Haupt- und Fliederalee an, um diese Forstwege langfristig als öffentliche Spazierwege erhalten zu können. „Ein wesentlicher Beitrag dazu bildet die forstwirtschaftliche Baumpflege“, weiß Bürgermeister René Klimes, „dass Schadholz dazu herausgeschnitten und mit Jungbäumen wieder aufgeforstet wird“. Ein mühseliger Prozess für den Förster der Bezirkshauptmannschaft Baden, Ing. Reinhard Konrad, und Christian Mozelt als entsprechend geschulten Baumpfleger, die die Maßnahmen umsetzen. „Alle Bäume, die das natürliche Lebensalter erreicht haben, morsch sind, oder aufgrund von zu wenig Licht oder Boden keine Standfestigkeit mehr aufweisen, wurden von Ing. Konrad gekennzeichnet, um aus dem Bestand genommen werden zu können“, erklärt der Ortschef. Wichtig ist



ihm vor allem eine Durchlichtung an den Wegesrändern – „da die Gemeinde als Grundstücksbesitzerin für etwaige Schäden in Folge herabstürzender Äste oder umfallender Bäume haftbar ist“, erklärt er. Mit im Bild Vizebürgermeisterin Claudia und Christian Mozelt.

## Blumenschmuck-Wettbewerb!

Die Mitglieder des Umweltausschusses organisieren für den Sommer 2022 erstmals einen Blumenschmuck-Wettbewerb, bei dem sie auf Ihre rege Teilnahme und Begeisterung pflanzen (öhm bauen). Die gepflegtesten Rabatte und straßenseitigen Vorgärten werden von einer unabhängigen Jury prämiert. Machen Sie mit und melden Sie Ihr Rabatt bzw. Ihren Vorgarten zur Bewertung am Gemeindeamt an. Als Belohnung winken Gärtnerei-Gutscheine. Die Mitglieder des Umweltausschusses freuen sich bereits auf viele hübsch gestaltete Kleinode, die den gesamten Ort noch lebenswerter machen werden. Infos und Anmeldung: Vorsitzende Umweltausschuss GGR Andrea Komzak, Tel. 0664 2468080



## Pflanzenkrankheit „Feuerbrand“

Die Pflanzenseuche wird durch das Bakterium *Erwinia amylovora* hervorgerufen. Große wirtschaftliche Schäden – vor allem an Apfel- und Birnbäumen (Streuobstbäume) sowie an bestimmten Ziergehölzen – aus der Familie der Rosengewächse – werden verursacht. Feuerbrand ist eine gefährliche Pflanzenkrankheit, für Mensch

und Tier besteht aber keine Gefahr! Die leicht übertragbare Krankheit unterliegt der MELDEPFLICHT! Infolge klärt der Feuerbrand-Beauftragte der Gemeinde den Verdacht und der Feuerbrand-Sachverständige den Befall ab. Dieser schreibt Maßnahmen vor. Der Pflanzenbesitzer führt – nach Einschulung durch den Sachverständigen – die Ausschnitt- und Rodungsmaßnahmen sowie die Entsorgung des befallenen Materials unter strengen Desinfektionsmaßnahmen durch, oder beauftragt den Maschinenring mit den gesetzten Maßnahmen. In diesem Fall wird, vorbehaltlich Genehmigung, die Hälfte der anfallenden Kosten vom Land NÖ getragen.

# blüht auf!

Der Frühling ist da und mit ihm startet die Gartensaison. Die „Natur im Garten-Aktion Blühsterreich“ macht auf die Bedeutung von Blühwiesen und Naturrasen für unsere Nützlinge aufmerksam. Mit einem Blühwiesen-Samensacker! – 1.000 Stück sind beim ADEG und am Gemeindeamt kostenlos erhältlich – macht die Initiative Lust selbst eine Blühwiese anzulegen. „Eine tolle Sache“, sind sich Bürgermeister René Klimes und GR Tanja Hametner einig. Die Gemeinde Blumau-Neurißhof setzt im Bereich des Klima- und Umweltschutzes laufend Aktivitäten – „wichtig ist es, auch unsere Bürgerinnen und Bürger dafür zu gewinnen“, unterstreichen sie.



Bürgermeister René Klimes und GR Tanja Hametner setzen sich für die Kultivierung von Blühwiesen ein.

## DER GARTEN IM FRÜHJAHR

Endlich wieder raus in den Garten; und es gibt auch einiges zu tun!

**Ein erster Rundgang:** Nehmen Sie sich nichts vor und kein Gartengerät mit! Gehen Sie offenen Auges durch den Garten und beobachten das erste Austreiben der Zwiebelpflanzen, die ersten Insekten und Vögel und betrachten Sie Ihre Beete, Büsche, Bäume, Rasenflächen mit Neugier und Ruhe. Für einen Gesamteindruck, für neue Ideen und für das Erkennen von Notwendigkeiten ist der Frühjahrsrundgang die beste Zeit!

**Austriebsspritzung** sollten nur bei starkem Befall mit gewissen Schädlingen oder Krankheiten im Vorjahr durchgeführt werden. Pfirsichkräuselkrankheit mit Schachtelhalm oder Backpulver im Jänner/Februar

(etwa 10°C Lufttemperatur über drei Tage), Rapsöl gegen überwinternde Obstschädlinge und Pocken/Kräuselmilben beim Austreiben („Mausohrstadium“).

**Die erste Düngung** kann bereits im März oder April auf Zierrasenflächen durchgeführt werden. Alle anderen Pflanzen brauchen noch nichts.

**Wässern** Sie immergrüne Gehölze, wie Kirschlorbeer, Buchs und Koniferen. Leider wird das Frühjahr immer trockener...

**Schnittmaßnahmen** an Gehölzen sollten eher im Sommer/nach der Ernte durchgeführt werden. Die Wundheilung klappt dann besser und der Flüssigkeitsverlust ist geringer. Mehr Zeit im Frühjahr für Sie!

**Vorbeugender Pflanzenschutz:** Ent-

fernen von Fruchtmumien aus Obstgehölzen, Eigelege von Schnecken (in Bodenspalten, unter Brettern etc.) auffinden und entfernen, Leimringe gegen Blutläuse an jungen Apfelbäumen anbringen, Wühlmausfallen mit frischen Ködern (Karotten) funktionieren jetzt am besten, weil die Lager der Nager leer sind.

**Über die ersten Läuse** freuen wir uns. Sie sind Futter für die Larven der aus dem Süden wieder einfliegenden Schwebfliegen.

**Die ersten Sonnenstrahlen** sollten wir genießen. Also unbedingt schon einen Sessel oder eine Liege bereithalten, die Augen schließen und ... auch mal nichts tun.

*Ihre Natur-im Garten-Gemeinde Blumau-Neurißhof*

# Info FÜR UNSERE FELLNASEN- BESITZERINNEN UND -BESITZER!

Kennen Sie die Vorschriften des NÖ Hundehaltegesetzes?

Hunde sind die sprichwörtlich besten Freunde des Menschen. Ihre Haltung unterliegt aber auch einer Reihe von Regelungen, die dazu dienen, ein gutes Miteinander aller – mit und ohne Hund – zu ermöglichen. In Niederösterreich gibt es ein Hundehaltegesetz, es handelt sich um ein Sicherheitsgesetz, das zum Schutz des Menschen erlassen wurde. Der Schutz von Kindern steht zentral im Fokus.

## Im Ortsbereich gilt Maulkorb- ODER Leinenpflicht!

Der Ortsbereich ist ein funktional und baulich zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes. Anders verhält sich dies bei Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotenzial und auffälligen Hunden. Diese sind an öffentl. Orten im Ortsbereich immer mit Maulkorb und an der Leine zu führen. Um welche Hunde es sich handelt, regeln die §§ 2 und 3. Im Gemeindegebiet gilt das Jagdgesetz.

## Aber Achtung: Maulkorb- und Leinenzwang gilt lt. §8, Abs 5 Z. 1-6:

1. in öffentlichen Verkehrsmitteln,
2. in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen,
3. auf Kinderspielplätzen,
4. an Orten bei denen üblicherweise größere Menschenansammlungen auftreten, wie z. B. in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten und Badeanlagen, bei Veranstaltungen und

5. in beengten Räumen wie z. B. Lifte, Aufzüge und Gondel

## Beseitigung von Exkrementen

In § 8 Abs. 2 NÖ Hundehaltegesetz wird vorgeschrieben, dass der Hundeführer die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentl. Orten im Ortsbereich, in Stiegenhäusern, Wohnhausanlagen, Einkaufsmärkten, auf Kinderspielplätzen etc., hinterlässt, unverzüglich beseitigen und entsorgen muss. Unsere Feldschutzorgane/Hundebeauftragten sind mit der entsprechenden Kontrolle betraut.

## Anmeldung

Ab einem Alter von drei Monaten müssen Hunde bei der zuständigen Behörde (Gemeindeamt) angemeldet werden. Alle Infos und Anmeldeformular: [www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=LrNO&Gesetzesnummer=20000995](http://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=LrNO&Gesetzesnummer=20000995)

## Gemeinde-Service

Die Gemeinde Blumau-Neurißhof hat über das Gemeindegebiet verteilt Sacklerstationen aufgestellt, am Ende der Gleiswiesenstraße wurde eine große eingezäunte Hundefreilaufzone errichtet. Bitte nutzen Sie sie im Sinne eines guten Miteinanders.



## Hundehaltung: Was Sie beachten müssen



Im Ortsbereich gilt Maulkorb- ODER Leinenpflicht!



Maulkorb- UND Leinenpflicht an stark frequentierten Orten und überall da, wo Kinder sind.



Die Exkremente Ihres Hundes sind zu entsorgen.



Ab dem 3. Lebensmonat muss Ihr Hund am Gemeindeamt angemeldet werden.



Die Gemeinde bietet Hundekotsackerl und eine Hunderauslaufzone als Service.

# Stopp Littering - und alle halfen mit!

Starke Beteiligung beim diesjährigen gemeinsamen Frühjahrsputz in der Gemeinde



Strahlender Sonnenschein und noch mehr gute Laune begleiteten die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Umweltreinigungsaktion „Stopp Littering“, die heuer wieder als Gemeinschaftsaktion durchgeführt wurde. Mit Treffpunkt am Bauhof konnte sich jeder Sammelhilfen abholen, anschließend ging es mit der Vereinswelt, vielen Vertretern aus der Politik, der Feuerwehr und u.a. der Bauhofmannschaft los, um an Wegesrändern, aus Straßengraben, von Spielplätzen, Parks, Fluren und Auen Unrat einzusammeln, damit sich diese nach dem gemeinsamen Frühjahrsputz blitzblank präsentieren. „Danke sage ich allen, die bei dieser Mitmachaktion dabei waren und ihren Beitrag geleistet haben“, freut sich Bürgermeister René Klimes auch über viele helfende Kinder – „schließlich kann man nicht früh genug damit beginnen Ordnung zu halten“, lächelt der Ortschef.



## TREE RUNNING

Bei „Natur im Garten“-Aktion Bäume für die Gemeinde gesammelt



Mit der Aktion „Tree Running“ sensibilisiert die Initiative „Natur im Garten“ für gesunde Luft und Umwelt. Für sie leisten Bäume einen wesentlichen Beitrag. Gleichzeitig setzt „Tree Running“ ein Zeichen für mehr körperliche Fitness und Wohlbefinden als positiven Effekt von gesunder Bewegung. Und obendrein erhält jeder Teilnehmer einen Baum als Dankeschön, der in seiner Gemeinde gepflanzt wird. „Das lassen wir uns natürlich nicht zweimal sagen“, lachen Bürgermeister René Klimes und GR Tanja Hametner, die sich auf [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at) anmeldeten, um ihre gelaufenen Strecken auf das Gemeindekonto „einzuzahlen“.

## NIEDERÖSTERREICH SUCHT DEN #TRENNSETTER 2022

Ideenwettbewerb für Abfalltrennung und Abfallvermeidung

Der GVA-Baden sucht gemeinsam mit dem Land NÖ kreative Köpfe, die mit ihren Konzepten das Potential haben, zu echten Vorreitern zu werden. Es geht um Einfallsreichtum und innovative Antworten, um die Abfallwirtschaft auf das nächste Level zu heben.

### Mitmachen und gewinnen

Täglich werden in NÖ rd. 2.700 t Müll aus Haushalten entsorgt. Zwar werden etwa zwei Drittel davon bereits getrennt gesammelt und recycelt, dennoch verbleiben vor allem im Restmüll Unmengen wertvoller Materialien. Etwa die Hälfte des Restmülls könnte, bei richtiger Mülltrennung im Haushalt, wieder als Rohstoff eingesetzt werden.

Als echter Trennsetter lieferst du innovative Antworten auf die Fragen:

- > Wie erreichen wir, dass Abfälle besser getrennt werden?
- > Wie schaffen wir es, dass Müll reduziert oder sogar vermieden wird?
- > Und wie kann es gelingen, möglichst viele Menschen in Niederösterreich für diese neuen Ideen zu begeistern?

### Mitmachen lohnt sich!

- > 1. Platz: 2.000 €
- > 2. Platz: 1.500 €
- > 3. Platz: 1.000 €

Weitere Infos und Teilnahme unter [www.trennsetter.at](http://www.trennsetter.at)

## GVA: Gelber Sack wird neu!

### Kunststoff & Metall

2023 wird das Sammelsystem für Leichtverpackungen und Metallverpackungen in Niederösterreich vereinheitlicht.

### Aus dem „Gelben Sack“, wird der „Blau-Gelbe Sack“

Die Umweltverbände haben sich darauf geeinigt, ab 1.1.2023 Leichtverpackungen und Metallverpackungen gemeinsam zu sammeln. Die Container für Metallverpackungen werden ab Anfang 2023 kontinuierlich von den Altstoffsammelinseln entfernt. Grund für die Umstellung ist die gesetzliche Vorgabe einer erhöhten Recyclingquote für Verpackungen aus Kunststoffen, Materialverbunden und Metallen ab 2025.



## Das Gartenglück kehrt zurück

Beste Beratung, Top-Qualität und große Vielfalt für Ihren Garten. Wir freuen uns auf Sie bei uns im Bau & Gartenmarkt.

**Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen**  
Oberwaltersdorfer Straße 2, 2523 Tattendorf  
Tel.: 02253/81297

  [lagerhaus.at/wienerbecken](http://lagerhaus.at/wienerbecken)

## SMS-Erinnerung

### Abholtermine Mülltonnen

Dank der SMS-Erinnerung direkt auf das Handy können Sie und Ihre Familie nicht mehr auf die Abholung der Mülltonnen und des Gelben Sacks vergessen. Der GVA Baden erinnert Sie kostenlos einen Tag vor der Abfuhr. Angemeldet werden kann die SMS-Erinnerung für alle „Standard“-Intervalle. Eine Registrierung kann jederzeit kostenlos auf [www.gvabaden.at/smservice](http://www.gvabaden.at/smservice) durchgeführt werden.

## Wohin mit den Tonnen?

### Nach der Abholung zurück zum Aufstellungsort

Der GVA Baden erinnert aus gegebenem Anlass: Die Müllbehälter sind am **Abfuhrtag bis 6 Uhr früh** entweder an der Grundstücksgrenze am Straßenrand bzw. am vorgeschriebenen Stellplatz so **bereitzustellen**, dass der Verkehr nicht beeinträchtigt wird und die Abfuhr dennoch ohne Zeitverlust gewährleistet werden kann. **Nach Entleerung** sind sie spätestens **innerhalb von 24 Stunden** an den Aufstellungsort **auf Eigengrund** zurückzubringen. Wer dies nicht tut, begeht eine Verwaltungsübertretung und kann mit bis zu **2.200 €** bestraft werden.

# JETZT Ölheizung tauschen

Heizen mit Öl ist nicht nur klimaschädlich, sondern auf lange Sicht auch sehr teuer. Zwei gute Gründe also, um eine alte Ölheizung zu ersetzen. Aktuell gibt es attraktive Förderungen und umfangreiche Unterstützung von Bund und Land NÖ.

## Umsteigen lohnt sich!

Im Neubau ist es in NÖ bereits seit 2019 verboten Ölheizungen einzubauen. In den nächsten Jahren soll der Ausstieg auch im Altbestand Zug um Zug erfolgen. Da trifft es sich gut, dass der Umstieg von Öl auf erneuerbare Heizsysteme noch nie so günstig war wie jetzt!

## Raus aus dem Öl – Förderaktion

Mit **Bundes- und Landesförderungen** warten insgesamt **bis zu 10.500 Euro!** In der Regel ist damit rund die Hälfte der Investitionskosten für die neue Heizung gedeckt. So finanziert sich der Umstieg über die Energieeinsparung durch die bessere Heiztechnik und den günstigeren Brennstoff wie von selbst.

Gefördert wird die Umstellung eines fossilen Heizungssystems auf eine **klimafreundliche Heizung**. Das ist in erster Linie der Anschluss an eine hocheffiziente Nah-/Fernwärme. Ist das nicht möglich, wird der Umstieg auf eine Holzzentralheizung oder eine Wärmepumpe gefördert. Raus aus dem Öl wird vom **Land NÖ** mit einem Direktzuschuss bis zu 3.000 Euro – max. 20% der Kosten – gefördert. Das Ansuchen auf Landesförderung kann bis 31. Dezember 2022 online gestellt werden.

Auch die **Bundesförderungsaktion** wird fortgesetzt. Gefördert wird der Anschluss an Nah- und Fernwärme sowie der Umstieg auf Holzzentralheizung oder Wärmepumpe. Bis zu 7.500 Euro bzw. max. 50 % der förderungsfähigen

Kosten, können für den Ersatz eines fossilen Heizsystems durch eine klimafreundliche Technologie im privaten Wohnbau (Ein-/Zweifamilienhaus oder Reihenhaus) abgeholt werden. Einreichen können nur Privatpersonen.



## Unabhängige Beratung

Die „**Erneuerbare-Wärme-Coaches**“ der **Energieberatung NÖ** stehen Ihnen bei der Entscheidung kostenlos (bis auf die Wegpauschale von 40 Euro) zur Seite. Sie unterstützen bei der Analyse des Wärmebedarfs direkt vor Ort. Sie erarbeiten eine Empfehlung für ein geeignetes erneuerbares Heizsystem, informieren Sie umfangreich über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten und die Öltankentsorgung. Gerne kommt Ihr Berater/Ihre Beraterin noch ein zweites Mal zu Ihnen und unterstützt Sie bei der Auswahl des passenden Angebotes.

**Weitere Informationen erhalten Sie auf [www.energie-noe.at](http://www.energie-noe.at) oder bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44.**

## GRATIS TONNENREINIGUNG

UmweltGR Andrea Komzak organisierte für **26.5.** eine kostenlose Biotonnen-Reinigung bei Sammie's.

Melden Sie sich einfach mit Namen und Adresse per Telefon, SMS, WhatsApp oder E-Mail zur Gratisreinigung an!  
Tel. 0664/922 89 44, [info@tonnenreinigung.at](mailto:info@tonnenreinigung.at), [www.tonnenreinigung.at](http://www.tonnenreinigung.at)

Lassen Sie Ihre Biotonne am Tag der Entleerung draußen stehen! Unsere Mitarbeiter kommen zu Ihnen und führen die Reinigung selbständig mit Spezialwaschfahrzeugen durch.



# Baby<sup>+</sup> rucksackplus

„Schon jetzt ist unser Blumau-Neurißhofer Babyrucksack mit allem was Eltern für ihre Babys brauchen können ein schönes Willkommensgeschenk für unsere neuen Gemeinde(Erden)bürger“, weiß GR Sophie Kailer. Nach einer Idee der Gemeinderätin wurde der Gemeinde-Babyrucksack mit einem weiteren nützlichen Geschenk gefüllt: „Ab sofort finden sich in jedem Babyrucksack, der von der Gemeinde finanziert wird, auch 10 Windelsäcke vom GVA-Baden zur bequemen Windelentsorgung“, so Bürgermeister René Klimes.

## Wir sind zertifiziert!

### Blumau-Neurißhof am Weg zur „familienfreundliche Gemeinde“

Im Rahmen der digitalen Zertifikatsverleihung am 20. Jänner 2022 wurden insgesamt 100 Gemeinden und 5 Regionen von Familienministerin Susanne Raab gemeinsam mit dem Präsidenten des Österreichischen Gemeindebundes, Alfred Riedl, mit dem staatlichen Gütezeichen „familienfreundliche Gemeinde“ bzw. „familienfreundliche Region“ für ihr Engagement ausgezeichnet. Mit dabei: Blumau-Neurißhof!

„Gerade in den letzten Jahren hat die Vereinbarkeit von Familie und Beruf neu an Bedeutung gewonnen. Familienfreundliche Maßnahmen in Gemeinden bedeuten eine Erhöhung der Lebensqualität für Österreichs Familien und mehr Flexibilität in ihrer Lebensgestaltung“, betont Familienministerin Susanne Raab. „Über das Zusammenleben der Generationen, Kinderbetreuung und Jugendarbeit, die Pflege sowie würdiges Altern und vieles mehr – jedes Jahr aufs Neue fasziniert es mich, wie viele tolle, familienfreundliche Maßnahmen von den Gemeinden entwickelt werden“, ergänzt Präsident Alfred Riedl. Der Österreichische Gemeindebund unterstützt seit über zehn Jahren die Gemeinden und Regionen auf ihrem Weg hin zu mehr



Familienfreundlichkeit. 70 der ausgezeichneten Gemeinden erhielten zudem das UNICEF-Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“ – und auch in dieser Reihe ist unser Blumau-Neurißhof dabei. Um die zusätzliche Auszeichnung zu erhalten, müssen im Rahmen der Zertifizierung Maßnahmen in speziellen kinderrechtsrelevanten Themenbereichen gesetzt werden. Die Auszeichnung leistet einen ganz wesentlichen Beitrag, um die Kinderrechte in Österreich verstärkt in das Bewusstsein zu rücken.



## Tagesbetreuung für Kleinkinder KINDERHAUS BLUMAU

Mit den KindergartenpädagogInnen der Volkshilfe bietet die Gemeinde im Kinderhaus Blumau, Hauptallee 16, eine Tagesbetreuung für Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren an. Somit kann die Zeit bis zum Eintritt in den Kindergarten mit einem hochqualifizierten Betreuungsangebot im Ort überbrückt werden, um unsere jungen Eltern bei ihrem beruflichen Wiedereinstieg zu unterstützen“, unterstreicht Bürgermeister René Klimes.

- liebevolle Betreuung für Kinder von 1-3 Jahren
- geöffnet Mo bis Do, 7 bis 16.30 und Fr, 7 bis 16 Uhr
- Garten zum Spielen und Entdecken
- individuelle und bedürfnisorientierte Förderung
- zertifiziertes „Gesundes Kinderhaus“
- Elternbeitragsförderung durch das Land NÖ möglich

Kontakt: 0676 870027677 kinderhaus.blumau@noe-volkshilfe.at

BETREU-  
UNG  
1-3 JAHRE

Für alle Kleinkinder aus  
Blumau-Neurißhof

**Elektrotechnik**



**Patrick Schrönkhammer**  
Inhaber

Mail. [office@esp-technik.at](mailto:office@esp-technik.at)  
Tel. 0664 750 18 206

Pottendorfer Straße 26  
2523 Tattendorf

## Gästezimmer

## Frühwirth

Familienbetrieb | gemütliche Zimmer | frische Eier  
Ab-Hof-Automat



AGRAR  
Frühwirth

Hauptstraße 5 | 2524 Teesdorf  
[www.fruehwirth.info](http://www.fruehwirth.info)

Gästezimmer  
Frühwirth

Sei auch du dabei!

# Sommerferien! Sommer-Camps!!

Jetzt Anmelden zum großen Ferienvergnügen in Blumau-Neurißhof



## Danc´In Schools – Action Camp

Auch heuer lädt die Gemeinde Blumau-Neurißhof alle Kinder und Jugendlichen **von 6 bis 14 Jahren** zur Action-Camp-Woche mit „Danc´In Schools“ ein. „Die Kosten für die 1. Woche für die Kinder mit Hauptwohnsitz in Blumau-Neurißhof trägt zu 100 % die Gemeinde“, unterstreicht Bürgermeister René Klimes, dass unbeschwerte Ferientage ganz einfach wichtig sind.

Eine 2. Camp-Woche kann um 250 € inkl. Verpflegung gebucht werden.

**Infos und Anmeldung:** [camp@dancinschools.com](mailto:camp@dancinschools.com) oder 0660 4940472.

Die **1. Camp-Woche** findet von **11. – 15. Juli**, die **2. Camp-Woche** von **18. – 22. Juli**, am ASK-Sportplatzgelände statt. **Campzeiten sind jeweils von 8 bis 17 Uhr.**

Vormittagsprogramm: Streetdance, Yoga, Fitnessseinheiten. Nachmittagsprogramm: Riesenwuzzler, 20 Meter Waterslide, Riesendart, Schaumparty, Holi-Festival, Bubble-Balls, Wasserspiele, Konzert, Fightarena.



## Ballschule Frey: Sommer-Camp

Von **1. - 5.8.2022** bietet die Ballschule-Frey ein Sommercamp für Kinder zwischen 3 und 14 Jahren an. Angeboten werden vier unterschiedliche Kurse: **Kindergarten-camp (3-6 Jahre)**, **Camp Ballschule (6-14 Jahre)**, **Camp Fußball (6-14 Jahre)** und **Theater-Camp (8-14 Jahre)**. Die Camps finden mit ausgebildeten Ballschule-TrainerInnen im Kollersaal und am Spielplatz statt. Sie sind ganztätig mit gesunder Jause und Mittagessen. Spiel, Spaß, Sport und Spannung stehen mit dem Kennenlernen von verschiedenen Ballsportarten im Zentrum. Technik, Taktik und

Koordination aber auch Abenteuerspiele sowie Kreativität, Achtsamkeit, Selbstvertrauen und Bewegung – all das und noch mehr umfassen die Sommercamps der Ballschule. Anmeldung & Info:

[www.ballschule-frey.at](http://www.ballschule-frey.at), Montag – Freitag, Check-in zwischen 8 und 9 Uhr.

Check-out zwischen 15 und 16.30 Uhr. Kosten: 220 €. Rabatt für Geschwisterkinder: 20 €.



## Sommerferienbetreuung für Volksschulkinder in Blumau

Aufgrund zahlreicher Anfragen plant die Gemeinde Blumau in Kooperation mit der SERVICE MENSCH GmbH / Volkshilfe NÖ heuer erstmals eine Betreuung für Volksschulkinder in der letzten Juli- und ersten Augustwoche anzubieten. Teilnehmen können alle Kinder zwischen 6 und 10 Jahren, die in Blumau und in Umlandgemeinden zu Hause sind. Qualifizierte MitarbeiterInnen der Volkshilfe bieten den Kindern ein spannendes und abwechslungsreiches Programm am Standort der Tagesbetreuungseinrichtung für Kleinkinder (Kinderhaus Blumau), Hauptallee 16 zu folgenden Zeiten: **25.07.-05.08.2022 jeweils Montag-Freitag von 8-16 Uhr**. Pro Woche werden 100 € / Kind in Rechnung gestellt. Es ist nur eine wochenweise Anmeldung möglich! Selbstverständlich werden die Kinder auch mit warmem Mittagessen und gesunder Jause versorgt (die Kosten dafür werden extra verrechnet). Voraussetzung für das Zustandekommen der Ferienbetreuung sind 5 angemeldete Kinder/Woche. **Anmeldungen sind ab sofort direkt bei der Gemeinde unter 02628/48290 bzw. [gemeinde@blumau-neurishof.gv.at](mailto:gemeinde@blumau-neurishof.gv.at) möglich!**

# Lastkrafttheater: Des is afoch so – Ein sagenhafter Jux von Peter Pausz

Des is afoch so  
6.5., 19 Uhr  
im Park Neurißhof  
Denkmalplatz

**Der einzige Theater-Lkw Österreichs ist zurück und hält heuer ein ganz spezielles Theaterstück auf der Ladefläche für sein Publikum bereit.** Denn Frühlingszeit ist heuer bereits zum zehnten Mal Lastkrafttheaterzeit: Aus Anlass von 100 Jahre Niederösterreich und Wien bringen wir mit „Des is afoch so – ein sagenhafter Jux von Peter Pausz“ eine umwerfende Komödie nach Ostösterreich, die vom Land Niederösterreich und mehreren Wiener Bezirken gefördert und so eigens für das Jubiläum der schönen Bundesländer geschrieben wurde. Dank dem Land Niederösterreich, diverser Wiener Bezirke und zahlreicher weiterer Sponsoren ist der Theaterbesuch für das Publikum **gratis**. **Termin: 6.5. im Park Neurißhof, Denkmalplatz, 19 Uhr**

## Komödie kommt zu den Menschen

Die Initiatoren Max Mayerhofer und David Czipfer freuen sich, dass ihre mobile Bühne ausgewählt wurde, um die

Komödie zum Jubiläum zu den Menschen zu bringen. Für die Regie des großartigen Spektakels konnte erneut die Theatermacherin und Intendantin von Shakespeare in Mödling, Nicole Fendesack gewonnen werden. Lassen Sie sich diesen Spaß nicht entgehen! Schauen Sie sich das an!



## Erlebnisreich

Das Lastkrafttheater ist ein Erlebnis für alle: Die Initiatoren Max Mayerhofer und David Czipfer freuen sich besonders, dass das Land Niederösterreich dem Projekt Lastkrafttheater den Niederösterreichischen Kulturpreis 2019 verliehen hat: Beste Unterhaltung und gute Laune sind bei dem preisgekrönten Spektakel auf dem Lkw garantiert. Das Theater kommt 2022 über 20 Mal zu den Menschen und entführt die Zuseher aus ihrem Alltag in die magische Welt des Theaters.

In unserer hektischen Welt wird gerne auf das Innehal-



ten vergessen: Der Lkw parkt sich ein, Sitzgelegenheiten werden aufgestellt und das Theater entsteht plötzlich: Mit dem Lkw des Sankt Pöltner Transportunternehmers Karl Gruber rollt das wohl spontanste Volksfest durchs Land. Seit der Gründung 2013 hat das Lastkrafttheater bereits über 200 Vorstellungen für rund 30 000 BesucherInnen gespielt. Schon jetzt darf sich das Publikum auf das Spektakel „Des is afoch so“ freuen.

Mit viel Humor begeben wir uns auf die Suche nach der österreichischen Identität: Wie gehen wir mit dem Begriff Heimat um, den wir alle gemeinsam jeden Tag aufs Neue in Stand halten und pflegen? Wie gehen wir mit unserem Natur- und Kulturerbe um? Wie entscheiden wir jeden Tag über unser Umfeld, zwischen Wandel und Erhalt? So einfach ist das? Sehen Sie selbst! Denn die die Verwicklungen nehmen ihren Lauf! Auch heuer garantieren wir ein unterhaltsames und spritziges Theatererlebnis voller Spaß und Musik! Denn wir alle gemeinsam machen die Orte in denen wir leben lebenswert!





## UKRAINE-HILFE

Seit über einem Monat tobt ein grausamer Krieg in der Ukraine, der zu unfassbarem Leid führt. Viele Menschen sind auf der Flucht und mussten ihr Heimatland verlassen. Sie alle brauchen dringend unsere Hilfe und Unterstützung. In den letzten Wochen konnten wir bereits **über 2.000 €** an Geldspenden über unsere Aktion „**Blumau-Neurißhof hilft**“ sammeln und an die Spendenleitstelle von „**NÖ HILFT**“ weiterleiten. Damit werden in Kooperation mit den Hilfsorganisationen die benötigten Hilfsgüter angekauft.

Im Rahmen der landesweiten Aktion „**NÖ hilft**“ möchten wir Sie nunmehr auch um **SACHSPENDEN** bitten, die ab sofort bei unserem ADEG abgegeben werden können!

Gebraucht/gesammelt werden:

**Zahnbürsten, Zahnpasta, Seife, Haarshampoo, Duschgel, Bürsten, Taschentücher, Damenhygieneartikel, Windeln, Baby- und Säuglingsnahrung, Mehl, Zucker, Reis, Nudeln, Gemüsesuppe, Öl, Schokolade, Fertiggerichte**



## STAND WITH UKRAINE

### Folgende Geldspendmöglichkeiten für „**NÖ HILFT**“ stehen auch weiterhin zur Verfügung:

Persönlich in bar – jederzeit, während der Öffnungszeiten:

- **Spendenbox am Gemeindeamt oder bei unserem ADEG**

Überweisung auf das Konto der Gemeinde:

- **IBAN: AT80 3204 5000 0432 7334**, Verwendungszweck: „Spendenaktion Ukraine“

Für sämtliche Anfragen insbesondere auch zur **Aufnahme von Flüchtlingen sowie zur Koordination von angebotenen Unterkünften** hat das Land NÖ eine Hotline eingerichtet, die unter **Tel. 02742 9005-15000** bzw. **noehilft@noel.gv.at** erreichbar ist.

Laufend aktuelle Informationen erhalten Sie auch im Internet unter **www.noehilft.at**



## Krieg in der Ukraine – keine Angst, aber Vorsorge

Seit die Kämpfe in der Ukraine begonnen haben, haben viele Menschen in Niederösterreich Sorge um ihre Sicherheit. Sorge um die Versorgung, die Gesundheit, die Familie. Das ist nur allzu verständlich. Und sich Gedanken machen ist auch gut. Angst haben ist schlecht, und für Angst besteht auch kein Grund. Mit Vorsorge und Vorrat sind Sie für die meisten Probleme – auch im Zusammenhang mit der Ukraine-Krise – gerüstet.

### Wie sicher sind AKW?

Die meisten Sorgen machen sich die Menschen wegen der Energieversorgung und seit den Zwischenfällen in den ukrainischen AKW wegen einer möglichen Atomgefahr. Fragen wie „Brauche ich einen Schutzraum?“, „Brauche ich Kaliumjodidtabletten?“ oder „Wie kann ich mich gegen Strahlung schützen?“ werden jetzt wieder oft an den Zivilschutz gestellt. Gleich vorweg: Die Experten des Landes beruhigen hier.

### Iodtabletten

Die Tabletten werden bei einem Strahlenunfall im Umkreis von 200 km ausgegeben – die ukrainischen AKW sind etwa 700 km entfernt. Die Tabletten werden nur auf Anordnung der Behörden eingenommen, sie sind im Fall des Falles vor allem für Kinder und Jugendliche vorgesehen. Bei Personen über 40 Jahren können sie sogar schädlich sein.

Bei einem Störfall in einem AKW im Kriegsgebiet vergehen – je nach Wetterlage – rund 30 Stunden, bis die Strahlung zu uns kommt. Seit Tschernobyl verfügt Europa über ein dichtes Netz an Messstellen, so dass die Be-



Bürgermeister René Klimes und Vizebürgermeisterin Claudia Mozelt mit dem Präsidenten des NÖ Zivilschutzverbandes LAbg. Christoph Kainz

wegung einer radioaktiven Wolke genau beobachtet werden kann. Damit haben die Behörden genügend Zeit, die Bevölkerung zu warnen und Verhaltensanweisungen zu geben.

### Frühwarnsystem

Gerade Österreich verfügt über ein ausgezeichnetes Frühwarnsystem, mit flächendeckendem Sirenenalarm, bestens gerüstetem öffentlich-rechtlichem Rundfunk und mehr. Ein eigener Schutzraum wird nach Expertenmeinung nicht notwendig sein. Wichtiger ist ein Vorrat, damit Sie gegebenenfalls das Haus ein paar Tage nicht verlassen müssen.

### Energieversorgung und Bevorratung

Das gleiche gilt für die Energieversorgung. Falls Strom und/oder Gas ausfallen, müssen die wichtigsten Vorräte schon zu Hause sein. Damit sind nicht Hamsterkäufe gemeint, sondern gut überlegte Bevorratung. Sie ist sowieso wichtig, denn die Möglichkeit eines Blackouts ist auch ohne Ukraine-Krieg durchaus real. Wenn

Sie gut vorbereitet sind – von Lebensmitteln über Hygieneartikel bis Kochgelegenheit und Taschenlampe – brauchen Sie vor einem Energieausfall oder einigen Tagen Ausgangsbeschränkungen keine Angst zu haben. Dazu einige organisatorische Vorbereitungen innerhalb der Familie – wer kümmert sich um die Kinder, was ist mit pflegebedürftigen Angehörigen, wie geht es am Arbeitsplatz/in der Firma weiter – und Sie sind gut gerüstet.

Nähere Auskünfte und Tipps für die richtige Bevorratung erhalten Sie beim Zivilschutzbeauftragten Ihrer Gemeinde oder beim **Niederösterreichischen Zivilschutzverband NÖZSV**, Tel. 02272-61820, mail: [noezsv@noezsv.at](mailto:noezsv@noezsv.at)

### Infolder der Gemeinde

Die Gemeinde Blumau-Neurißhof legte zur Bevorratung im Krisenfall einen Informationsfolder auf. Sollten Sie diesen nicht erhalten haben, so können Sie ihn sich jederzeit am Gemeindeamt abholen!



Ein tolles Zeichen der Solidarität: Bunte Socken zum Weltdownsyndrom-Tag

# Marlon will's wissen

Bunte Socken anlässlich Downsindrom-Tag



Um die Aufmerksamkeit auf Menschen, die mit Trisomie 21 leben zu lenken, wurde der Weltdownsindrom-Tag ins Leben gerufen. In Blumau-Neurißhof wurde diese Initiative von Wolfgang Scheifinger und seinem Jiu-Jitsu-Verein aufgegriffen. „Unser jüngstes Mitglied heißt Marlon. Marlon hat Trisomie 21 und er ist unser ganz besonderer Schützling, so dass wir ihm den Weltdownsindrom-Tag 2022 mit der Aktion ‚Marlon will's wissen‘ in gewisser Weise widmen wollen“, unterstreicht der Coach und Dojo-Blumau-Trainer. Mit bunten Socken setzten seine Mitglieder und Bürgermeister René Klimes daher gemeinsam mit GR Tanja Hametner und GR Andreas Hohenwarter ein Zeichen der Solidarität. Warum erklärt Marlons Mutter: „Das Chromosom hat die Form einer Socke, bei Menschen mit Downsindrom ist das 21. Chromosom einmal zu viel, also 3x ausgebildet.“ „Dass wir aber alle bunt und damit unterschiedlich sind, soll diese Initiative ins Bewusstsein rücken“, sagt Ortschef René Klimes Danke für das diesbezügliche Miteinander, dem sich viele anschlossen.



Ein spezieller Tag für ein spezielles Kind: Marlon will's wissen



Das Miteinander wird im Jiu-Jitsu-Verein gelebt!



Landesrat Ludwig Schleritzko mit Kinderbuch-  
expertin Katrin Feiner und Ursula Liebmann,  
Geschäftsführerin von Treffpunkt Bibliothek

# Buchstart-NÖ

Startschuss

# Aktion

*„Jedem Neugeborenen in Niederösterreich wird ab 2022 eine kostenlose  
Buchstarttasche voller Überraschungen zur Verfügung gestellt.“*

— Landesrat Ludwig Schleritzko

Die öffentlichen Bibliotheken sind die größte außerschulische Sprach- und Leseförderungsinstitution in Niederösterreich. Sie unterstützen Familien mit einem umfassenden Medienangebot und stärken vor allem das „Lesen zu Hause“. In Niederösterreich gibt es eine Fülle verschiedener Initiativen zur Lese- und Sprachförderung, umgesetzt in den rund 260 öffentlichen Bibliotheken.

### Wichtige Initiative zur Leseförderung

Landesrat Ludwig Schleritzko hält dazu fest: „Mit der Aktion Buchstart NÖ werden wir eine neue wichtige Initiative aus der Taufe heben und so Jungfamilien in die Bibliotheken einladen, um die Bedeutung von Lesen und Vorlesen weiter in den Fokus zu rücken. Denn wir wissen: Lese- und Sprachfähigkeit sind Schlüsselkompetenzen des täglichen Lebens – diese müssen bereits im Kindesalter vermittelt werden.“

### Das erste Buch ist kostenlos

Auch Katrin Feiner, Expertin für Kinderbücher beim Tyrolia Verlag, sagt über die entwicklungspsychologischen Aspekte: „Bücher sind für verschiedenste Kompetenzentwicklungen ab dem Kleinkindalter essentiell wichtig. Eine Initiative wie Buchstart NÖ, welche das erste Buch für Kinder kostenlos zur Verfügung stellt, ist sehr zu begrüßen.“

### Buchstart NÖ-Taschen

Initialzündung sollen die „Buchstart NÖ-Taschen“ sein, die Jungfamilien zur Geburt ihres Kindes kostenlos erhalten, bestückt mit verschiedenen Materialien rund um Leseförderungstätigkeiten sowie Informationen zu Angeboten für Familien in Niederösterreich. Die Taschen werden im Zuge von Eltern-Kind-Veranstaltungen in den öffentlichen Bibliotheken überreicht. Gutscheinkarten für die Tasche werden in allen Landeskliniken, bei Hebammen- und Eltern-Kind-Zentren, bei Gynäkologen etc. und natürlich in den rund 260 NÖ Bibliotheken aufliegen. „Besuchen Sie einfach Ihre nächstgelegene Bibliothek und holen Sie für Ihr Baby die kostenlose Buchstarttasche ab. Unter [www.loslesen.at](http://www.loslesen.at) finden Sie unsere Bibliothekslandkarte“, meint

Ursula Liebmann, Geschäftsführerin von Treffpunkt Bibliothek.

### Die Buchstart-Tasche besteht aus einer Stofftasche und enthält

- ein pädagogisch hochwertiges Bilderbuch, das für NÖ von NÖ KünstlerInnen eigens hergestellt wurde: „Guten Morgen, schöner Tag“ von Elisabeth Steinkellner und Michael Roher im Tyrolia Verlag erschienen
- das Buchstart-Maskottchen „Mio Maus“ als Fingerpuppe,
- einen Imagefolder zum Thema Lesen & Bibliotheken,
- einen Folder mit Angeboten für Kinder und Jungfamilien des Landes Niederösterreich
- ein Päckchen Taschentücher.

Alle Infos rund um Buchstart NÖ finden Sie unter <https://www.treffpunkt-bibliothek.at/buchstart-noe/>



## Rettungsfinanzierung in Niederösterreich

### Die Finanzierung des Rettungs- und Krankentransportwesens wurde in Niederösterreich 2021 neu organisiert.

Der altbekannte – individuell ausverhandelte „Rettungseuro“ wurde abgeschafft, die Rettungsdienstbeiträge der Gemeinden werden künftig in Form einer Aufstockung der NÖKAS-Beiträge eingehoben, der NÖKAS führt dazu einen gesonderten Rechenkreis. Die jährlichen Steigerungsraten sind politisch akkordiert, die monatlichen Teilbeträge der Umlage werden von den Gemeindeertragsanteilen einbehalten und direkt an die Rettungsorganisationen überwiesen. Die Auszahlung erfolgt direkt an die Landesverbände der Rettungsorganisationen, die interne Verteilung obliegt ihnen ebenfalls.

Die Zuständigkeit der Gemeinden für den örtlichen Rettungsdienst gem. Art. 118 B-VG blieb selbstverständlich unberührt. In der politischen Vereinbarung wurde aber ausdrücklich festgehalten, dass mit der Aufstockung der NÖKAS-Beiträge **sämtliche finanziellen Leistungen der Gemeinden umfasst sind**. Daraus folgt, dass seitens der Gemeinden – außerhalb einer politischen Vereinbarung – **keine weiteren Zahlungen erfolgen werden**.

In weiterer Folge meldete sich der ASBÖ bei den Verbandsgemeinden und gab bekannt, dass **für die Aufrechterhaltung des künftigen Betriebs 150.000 Euro zusätzliche Finanzmittel** notwendig sind. Mit diesen Mitteln würden auch ein 24-Stunden-Betrieb bzw. das dafür zusätzlich notwendige Personal finanziert werden.

**Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die ASBÖ Dienststelle Günselsdorf mit zusätzlich 7.000 € für die nächsten 3 Jahre zu unterstützen (Gesamtaufwand für die Rettung damit ca. 23.000 €/Jahr)**. Weitere Querfinanzierungen wurden auf Anraten der Aufsichtsbehörde des Landes NÖ als auch auf Empfehlung des Gemeindevertreterverbandes jedoch abgelehnt, weil diese sowohl das NÖ Rettungsdienstgesetz als auch den zwischen Land NÖ, Gemeindebund und Rettungsorganisationen ausverhandelten Vertrag konterkarieren würden.

Die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden haben sich aber darauf verständigt, in einer gemeinsamen Resolution an das Land NÖ und die ASBÖ Landesorganisation auf die finanzielle Notlage der Rettungsdienststelle Günselsdorf aufmerksam zu machen und mehr finanzielle Mittel einzufordern.

# Internet-Tipps der POLIZEI

Die Digitalisierung schreitet voran – mit ihr aber auch viele unliebsame Begegnungen: Anlagebetrüger haben vielfach ein leichtes Spiel. Kinder müssen indes vor der online Kriegsberichterstattung geschützt werden! Zu diesen und weiteren Themen informieren Sie die ExpertInnen der Exekutive.



Die Kriegsberichterstattung ist online – TikTok & Co wurden zu Live-Berichterstattern. Und auch Internet-Betrüger werden in diesen Zeiten immer dreister, um an Ihr Geld zu kommen!

### Beherrscht uns bald die digitale Welt?

Wir haben uns an Smartphone & Co gewöhnt – es ist fast immer und überall mit dabei. Und das ist es erst recht bei unseren Kindern. Aber wissen Sie auch, was sie sich ansehen? Eine Flut an Kriegsbildern gibt den Ukraine-

Krieg derzeit in Echtzeit wieder – auch auf vermeintlichen Jugend-Plattformen. Bitte lassen Sie Ihre Kinder damit nicht allein!

### Anlagebetrüger unterwegs!

Die Situation an den Börsen ist volatil wie selten zuvor. Anleger werden vielfach nervös, der Ukraine-Krieg hat auch längst die Weltmärkte erreicht. Diese Zeit nutzen vielfach windige Finanzbetrüger, die im Internet ihr Unwesen treiben. Die Polizei hat nun

eine entsprechende Warnung verfasst. Finger weg:

Ist im Impressum eine genaue Adresse, Firmenbuchnummer und Lizenz für Wertpapierhandel vorhanden?

Bei Sitz im Ausland – scheint die Betriebsgesellschaft in der Unternehmensdatenbank auf der Seite der FMA auf? Sollen Sie Überweisungen auf Bankkonten anderslautender Unternehmen oder Privatpersonen vornehmen?

Werden Sie ersucht, Fernzugriffe auf Ihren Computer zuzulassen?

## **NORBERT VITEK** GmbH

**Gas - Wasser - Heizung - Sanitär  
UND MEHR !!!**

2601 Sollenau  
Gewerbestraße 2  
Tel.: 02628 / 62 170  
E-mail: [office@vitek-inst.at](mailto:office@vitek-inst.at)

*Öl/Gas - Brennwerttechnik mit Kaminsanierung  
Wärmepumpen, Klimaanlage*

**Prompt und günstig, auch bei kleinen Reparaturen!**

**Solartechnik** →

← **Luft/Wasser**

← **Erdwärme**



# Monatsinfos

des Bezirkspolizeikommandos

Das Bezirkspolizeikommando Baden informiert über einige Deliktsformen im Dezember:

## Einbruch/-versuche in Wohnhäuser

11 Einbrüche (+8 i.Vergl. November), davon 7 ED-Versuche Baden 1V, Bad Vöslau 5 (4V), Heiligenkreuz 1, Kottlingbrunn 1, Klausen-Leopoldsdorf 1, Pottendorf 1V und Reisenberg 1V

## Einbruch/-versuche in Wohnungen

3 Einbrüche (+3 i.Vergl. November), davon 1 ED-Versuch Möllersdorf 1, Oberwaltersdorf 1 und Traiskirchen 1V

## 11 Fahrraddiebstähle (unversperrte, versperrte u. aus Räumen) -15 im Vergl. November

Baden 1, Ebreichsdorf 2, Möllersdorf 1, Mitterndorf 1, Pottendorf 1, Tattendorf 1, Traiskirchen 3 und Tribuswinkel 1

Das Bezirkspolizeikommando Baden informiert über einige Deliktsformen im Jänner:

## Einbruch/-versuche in Wohnhäuser

7 Einbrüche (-4 i.Vergl. Dezember), davon 1 ED-Versuch Baden 3, Bad Vöslau 1, Hirtenberg 1V, Pottendorf 1 und Tribuswinkel 1

## Einbruch/-versuche in Wohnungen

1 Einbruchsversuch (-2 i.Vergl. Dezember) in Leobersdorf

## 12 Fahrraddiebstähle (unversperrte, versperrte u. aus Räumen) -3 im Vergl. Dezember

Alland 1, Baden 3, Günselsdorf 2, Traiskirchen 1 u. Trumau 1

Das Bezirkspolizeikommando Baden informiert über einige Deliktsformen im Februar:

## Einbruch/-versuche in Wohnhäuser

4 Einbrüche (-3 im Vergl. Jänner), davon 2 ED-Versuche Baden 3 (1V) und Berndorf 1V

## Einbruch/-versuche in Wohnungen

0 Einbrüche (-1 im Vergl. Jänner)

## 12 Fahrraddiebstähle (unversperrte, versperrte u. aus Räumen) +3 im Vergl. Jänner

Baden 2, Bad Vöslau 1, Berndorf 1, Gainfarn 1, Möllersdorf 1, Pfaffstätten 3, Pottendorf 1, Schönau 1 und Traiskirchen 1

## 3 Taschendiebstähle (-3 im Vergleich Jän.)

Baden 1, Leobersdorf 1 und Traiskirchen 1

### Good News – geklärte Delikte

- PI Günselsdorf – Erpressung (Internet)

## 5 Taschendiebstähle (-4 im Vergleich Nov.)

Baden 2, Bad Vöslau 1, Kottlingbrunn 1 und Unterwaltersdorf 1

### Good News – geklärte Delikte

- Suchtmittelgruppe d. Bez. Baden – Täter bestellte regelmäßig Suchtmittel im Darknet; diverse Suchtmittel sichergestellt – Täter in U-Haft
- PI Bad Vöslau: Gewerbsm. Wohnhaus-ED; 2 Täter in U-Haft
- PI Berndorf: Firmen-ED in Pottenstein
- PI Hirtenberg: Firmen-ED in Enzesfeld-Lindabrunn
- PI Günselsdorf: Firmen-ED in Blumau

## 6 Taschendiebstähle (-1 im Vergleich Dez.)

Baden 1, Bad Vöslau 1, Ebreichsdorf 1, Enzesfeld 1, Leobersdorf 1 u. Teesdorf 1

### Good News – geklärte Delikte

- PI Baden – 1 Motorradiebstahl
- PI Alland – Wohnhaus-ED in Heiligenkreuz
- PI Baden – Einschleichen Diebstahl
- Suchtmittelgruppe des Bez. Baden – insgesamt wurden 3 Cannabisplantagen „abgeerntet“ und bei 2 Tätern wurde U-Haft verhängt

- PI Baden – gewerbsm. Einbruchsdiebstahl und Diebstahl; Täter in U-Haft
- Stadtpolizei Baden – Wohnhaus-ED
- PI Baden (LKA) – schwerer Betrug (Schaden 50.000 €)
- PI Ebreichsdorf – schwerer Betrug
- PI Baden – schwerer Betrug („Neffentrick“)
- PI Leobersdorf – gewerbsm. Betrug (Wechselbetrug; Schaden 900 €)
- PI Baden – Treibstoffdiebstahl und Wohnhaus-ED
- PI Berndorf – 2 Wohnhaus-ED in Pottenstein
- Suchtmittelgruppe des Bez. Baden
  - > Indoorplantage sichergestellt; Täter in U-Haft
  - > SG-Handel v. Kokain/Heroin; Täter in U-Haft
  - > Sicherstellung v. Cannabiskraut; Täter in U-Haft
  - > SG-Handel v. Heroin; Täter in U-Haft

## SCHULBIETRIEB

Volksschule, NÖMS, ASO und Hort



### Aus der Vorschule

Kreativität wurde im  
ersten Semester  
gefördert

Die Kinder der Vorschulklasse haben im 1. Semester dieses Schuljahres bereits sehr fleißig gearbeitet. Sie haben gemalt, mit Naturmaterialien gerechnet und Bilder gestaltet, erste Buchstaben gelernt und geschrieben, Geschenke selbst hergestellt, lustige Reime und Lieder erarbeitet, die Natur genau beobachtet und Baumarten bestimmt. Aber natürlich wurde auch gespielt sowie geturnt und Geburtstage wurden gefeiert.



## MS-TEESDORF: VIZE-BEZIRKSMEISTER

### *Spiel & Spaß*

Beim Finalturnier des Futsal-Schülerligabewerbs holte sich die von HL Mario Hofbauer und Mag. Max Hinterreither betreute Mannschaft der MS Teesdorf den 2. Stockerlplatz! Das Don Bosco Gymnasium Unterwaltersdorf wurde mit 4:1 besiegt, gegen das Bundesgymnasium Gainfarn gelang sogar ein 6:2-Erfolg!



## ASO goes digital

In diesem Schuljahr startete die Digitalisierungsoffensive des Bildungsministeriums „Digitale Schule“ an den teilnehmenden Schulstandorten. Auch das Berufsorientierte Förderzentrum Teesdorf nimmt mit Interesse und Engagement teil. Seit Mitte Dezember gehören Computer und Tablets zum täglichen Unterricht. Die Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler an ihren Laptops sind seither enorm gestiegen. Ein tolles Projekt!

## Mehlwurmfarm – Eine Frage der Nachhaltigkeit

Im Jänner wurde am Berufsorientierten Förderzentrum mit dem Hive Explorer von Livin Farms das Projekt einer Mini-Mehlwurmfarm ins Leben gerufen. Die Mehlwurmfarm bietet zahlreiche Forschungsmöglichkeiten und bringt Themen wie Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit spannend näher. Besonders faszinierend zu beobachten ist die Entwicklung der Mehlwürmer – eine Metamorphose von Eiern zu Mehlwürmern, zu Puppen und schließlich zu Mehlkäfern. Die Schülerinnen und Schüler hatten die erste Scheu bald abgelegt und waren vom Experiment begeistert.



# FREIZEITSPASS

Kinderfreunde, Sommercamp und Kinderbetreuung

## FASCHING AN DER NÖMS

Am Faschingsdienstag stand die NÖ Mittelschule Teesdorf ganz im Zeichen von „Alles Comic!“ Alle SchülerInnen des Hauses konnten an verschiedenen Aktivitäten teilnehmen, bei denen Spaß und Unterhaltung am Programm standen. Der Elternverein versüßte den Tag mit duftenden Faschingskräpfen. Das ließen sich die Schüler natürlich nicht zweimal sagen.



## Schulsporthilfe Berufsorientiertes Förderzentrum

*Das gesamte Team sagt herzlich Dankeschön!*

Mit großem Engagement beteiligte sich die regionale Wirtschaft an der Schulaktion 2021/22, die in Zusammenarbeit mit der Österreichischen Schulsporthilfe® durchgeführt wurde. Durch die großartige Unterstützung kann die Schulausstattung im Bereich Bewegung und Sport auch in diesem Schuljahr durch zahlreiche Spiel- und Sportgeräte für den Turnunterricht und für die „bewegte Pause“ erweitert werden. Das gesamte Team des Berufsorientierten Förderzentrums - ASO Teesdorf und alle



SchülerInnen bedanken sich recht herzlich bei: Arkaden-Heuriger Kerstin Seitz | Gartengestaltung Reinisch GesmbH | L&R Transport u. Erdbau GmbH | Ronge & Partner GmbH | Johann Scholl GmbH | Detektei Engel GmbH | Dr. Catharina Mohl - FÄ f. Zahn-, Mund u. Kieferheilkunde | Andrea Zöchling - Buffet | Malermeister Thomas Wutzlhofer GmbH | Nina Zöchling - Nina's Lebensmittelladen | TSI-Technische Systeme Intergration GmbH | Elke & Christian Putz - Heurigen-Buschenschank | Luca Maron - Pep up your Garden | SWE Ellmauthaler GmbH | Akyüz Industrieboden GmbH | Finanzdienstleistung Sarang KG | Rudolf GesbR | Transporte Trauner GmbH | Sead Zarbakic Schöner Wohnen Möbelbau u. Möbelmontage | Manfred Hietz - KFZ-Hietz | Weingut in der Mühle Josef Dachauer | Transportunternehmen Gerda Hametner GmbH | Reinisch Bau GmbH | Böhler Industrie Service GmbH | Susanna Weilke | Planungsatelier Baumeister Ing. Gerhard Holpfer GmbH | Brigitte Magnet | Buschenschank Heggenberger | Ing. Thomas Gutovnik | Georg Schneider Weingut | Elektro HAP GmbH | Ing. Albert Trausmuth GesmbH | A.Z. Metall GmbH | Markus Auer - Trocken- u. Umbauarbeiten | Dr. Nikoopour ZT GmbH | H & M Spezial Baubedarf Handels GmbH | Alt G. & Co GesmbH | MSCS EDV-Dienstleistungen u. Handels e.U. | Michael Blaha - Fahrradreparatur | Mag. Tanja El-Awadi - Steuerberatung | Thomas Lindauer - Uhrmacher | Tipi & Kanutouren - Bisam Jimm's e.U. | Raiffeisenbank Region Baden eGen | Krzysztof Wieslaw Koziol - Bauunternehmen | Woodworks by Michael Raditsch | Feller GmbH



## NEUES VON DER MOBILEN JUGENDARBEIT

Die StreetworkerInnen der Mobilen Jugendarbeit TANDEM freuen sich auf den beginnenden Frühling und viele neue Kontakte zu Jugendlichen im öffentlichen Raum. Nachdem unterschiedliche Angebote im vergangenen Winter aufgrund der Corona Schutzmaßnahmen nur eingeschränkt zugänglich waren, gibt es jetzt Grund zur Freude. Denn das Projekt GoBIG 2.0 wurde offiziell gestartet. Zusätzlich zu den Gesprächs- und Beratungsangeboten im Streetwork wird das Projekt in den nächsten beiden Jahren wieder umfangreiche Möglichkeiten für Jugendliche bieten.

### Ausflüge und Aktionen

Dies wurde in den Semesterferien gleich mit einer Reihe Ausflüge und Aktionen gefeiert. Vor allem Bewegungs- und Sportangebote standen auf dem Plan. Gespräche beim Wandern und Schifahren, gemeinsames Trampolinspringen und Entspannen beim Kinobesuch waren für die teilnehmenden Jugendlichen willkommene Abwechslung zum derzeit sehr belastenden Alltag zwischen Schule, Leistungsdruck, Einschränkungen des Soziallebens und Unsicherheit bezüglich Gesundheit und Zukunft.

### Engagement für die Jugend

Im laufenden Jahr werden sich die SozialarbeiterInnen sich in Blumau-Neurißhof weiter für die Anliegen der Jugend-

lichen im Rahmen der Gestaltung öffentlichen Raums einsetzen und damit gleichzeitig Vertrauensbeziehungen zu Jugendgruppen vertiefen. Gemeinsame Gestaltung und damit einhergehende Identitätsbildung sind wichtige Tools, damit sich Jugendliche in ihrer Kommune wohlfühlen und wirken nachweislich Vandalismus entgegen. Eine andere wichtige Aufgabe bleibt weiterhin, den Jugendlichen bei der Bewältigung der vielschichtigen negativen Auswirkungen der Coronakrise beizustehen. Dies mag bei der Jobsuche sein, bei Trauer um verlorene Bezugspersonen oder dabei mit Ängsten und sozialer Distanzierung umzugehen. Streetwork, Jugendtreffs, Freizeitangebote und Workshops auch an den Schulen der Region, sowie regelmäßiger Austausch mit der Gemeinde sind wieder Garant für ein breit gefächertes Angebot mit niederschwelligem Zugang. Die Ohren der StreetworkerInnen sind offen und TANDEM freut sich auf die bevorstehenden Aufgaben. Wer mehr zur Mobilnen Jugendarbeit TANDEM und zum Projekt GoBIG 2.0 wissen möchte, oder die Unterstützung bei Jugendthemen braucht, kann sich jederzeit an Christina Perka oder Michael Schaller wenden. Wir sind per Telefon, WhatsApp, E-Mail, Facebook und Instagram zu erreichen.

Christina 0676 3008928 / Michael 0676 3454756

Facebook & Instagram: @mobilejugendarbeittandem /  
Homepage: [www.jugendinitiative.at](http://www.jugendinitiative.at)

# UNSERE FUSS- BALLER



Unsere Burschen bei der Vorbereitung auf die Saison



Wie gewohnt informieren wir Sie hier gerne über aktuelle Neuigkeiten des ASK Blumau.

## Allgemeines

Im Fokus beim ASK Blumau steht weiterhin die Jugend. Es gilt die erfolgreiche Arbeit im Nachwuchsbereich gemeinsam mit unseren Nachbarvereinen in der „NSG Stonefield United“ fortzusetzen. Auch im Erwachsenenbereich wollen wir verstärkt unsere jungen Talente forcieren. Das zeigt sich auch bei den Neuzugängen, die mit Ausnahme des Rückkehrers Veltan Gurur alle unter 20 Jahre alt sind.

## Ausblick Kampfmannschaft

Wir bleiben unserer Linie treu und werden auch im heurigen Spieljahr unsere junge, motivierte Mannschaft weiterentwickeln. Durch unsere Winterneuzugänge, die den Kampfmannschaftskader sehr gut ergänzen, hoffen wir eine erfolgreiche Frühjahrssaison zu spielen.

### Neu beim ASK:

#### Rückkehrer:

-  Veltan Gurur kommt von SC Berndorf
-  Kevin Leitgeber kommt aus Kottlingbrunn (U23)
-  Luka Lovric & Ramazan Celik kommen beide vom ATSV Teesdorf
-  Jakob Strobl kommt aus Vösendorf (U23)

#### Abgänge:

-  Hakan Sert und Ismail Gökmen (beide Tribuswinkel)
-  David Rosenmayer (ATSV Teesdorf)

## Jugend

Wir starten mit folgenden Jugendmannschaften in den Anfang April startenden Frühjahrsmeisterschaftsbetrieb:

U9 (Jahrgänge 2014 + 2013)

U12 (Jahrgänge 2011 + 2010)

Diese beiden Mannschaften trainieren und spielen auf unserer Sportanlage, zudem haben wir noch unsere Bambinis der Jahrgänge 2018 bis 2015, die ebenfalls in Blumau ihre Trainings abhalten.

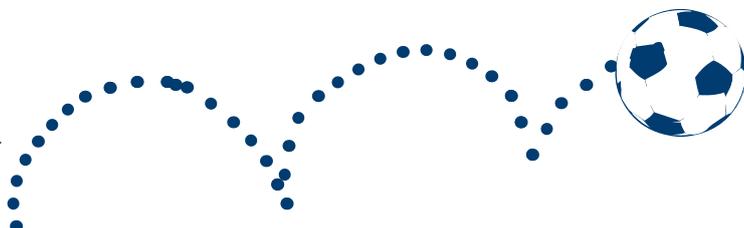
Zusätzlich gibt es eine U10 und U13 (in Teesdorf beheimatet) sowie eine U8 + U14 (Trainings & Spiele in Günselsdorf).

## Termine

Merken Sie sich bitte folgende Heimspieltermine des ASK vor:

HEIMSPIELE DER KAMPFMANNSCHAFT			
Sa	16.4.	16:30	ASK : Gumpoldsk.
Sa	23.4.	16:30	ASK : SV Sooß
Sa	7.5.	16:30	ASK : ASV Baden
Sa	21.5.	17:00	ASK : SC Berndorf
Sa	4.6.	17:30	ASK : ATSV Teesdorf
Sa	11.6.	17:30	ASK : Lanzendorf B

Die Spiele der Reservemannschaft beginnen jeweils 2 Stunden vor der Kampfmannschaft. Der ASK freut sich auf Ihren Besuch!



# VEREINSWELT

Selbstverteidigung mit Jiu-Jitsu-Europameister & Pfarrgemeinderat

## SELBSTVERTEIDIGUNG

Zum Selbstverteidigungskurs lädt die Gemeinde Blumau-Neurißhof in Kooperation mit Wolfgang Scheifinger als zweifachen Europameister in Jiu Jitsu. „Die Kursinhalte konzentrierten sich ebenso darauf Gefahren frühzeitig abzuwenden und Konflikte erst gar nicht entstehen zu lassen, wie darauf, Angreifer richtig abzuwehren“, wissen Bürgermeister René Klimes und GR Tanja Hametner, die dieses Angebot tatkräftig unterstützten. Selbstverteidigung beginnt schließlich im Kopf – mit diesem Wissen gewinnt jeder mehr Selbstvertrauen und somit ein selbstsicheres Auftreten. Begeistert vom Angebot und der Wissensvermittlung zeigten sich die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer: „In gerade mal vier Stunden konnten wir auch viele wertvolle Tipps und Tricks mitnehmen, die zweifelsohne zum richtigen Verhalten im Ernstfall beitragen“, sind sie sich einig. Der Selbstverteidigungskurs wird bei entsprechendem Interesse wiederholt werden – „schließlich ist es für jeden



Jiu-Jitsu-Europameister Wolfgang Scheifinger bietet in Kooperation mit der Gemeinde Blumau-Neurißhof Selbstverteidigungskurse für Kinder und Erwachsene an.

Menschen wichtig, Gefahren zu erkennen und darauf bestmöglich zu reagieren“, sind sich Wolfgang Scheifinger als Kursleiter und Bürgermeister René Klimes einig, dass man damit gar nicht früh genug beginnen kann.

## PFARRGEMEINDERAT GEWÄHLT: „mittendrin“

Alle 5 Jahre haben mehr als 4,5 Millionen wahlberechtigte KatholikInnen die Möglichkeit, eine Funktion in ihrer Pfarrgemeinde zu übernehmen oder mit ihrer Stimme den KandidatInnen das Vertrauen auszusprechen. Die Wahl am 21. März stand österreichweit unter dem Motto „mittendrin“.

### Ein großes Wort

Mittendrin ist ein großes Wort und sagt ohne Bezug gar nichts aus, obwohl es die kurze und prägnante Antwort auf viele Fragen ist. Wir sind mittendrin in unserem Lebensalltag, in der Gestaltung unseres Glaubensle-

bens oder in unserem kirchlichen oder zivilgesellschaftlichen Engagement. Wir sind mittendrin in kirchlichen, gesellschaftlichen bzw. politischen Veränderungsprozessen.

### Gremium für Blumau-Neurißhof

Rund 30.000 Menschen stellten sich in ganz Österreich in den Dienst ihrer Pfarrern. Auch in Blumau-Neurißhof durfte sich Pfarrer Mag. Marian Garwol als Vorsitzender des Pfarrgemeinderates über reges Interesse an der Mitgestaltung seiner Kirchengemeinde freuen. Der Wahl stellten sich Elfriede GAITZENAUER (1952),

Anton HÖRBIGER (1953), Maria KEMENTNER (1953), Angelina NIKOLIC (1974) und Bernhard SLATNER (1979). Alle Kandidatinnen und Kandidaten durften sich über die Zustimmung der Kirchengemeinde freuen und sind seither Teil des Pfarrgemeinderates. Der stellvertretende Vorsitzende wird in der konstituierenden Sitzung gewählt. „Ich gratuliere dem neuen Team mit Pfarrer Mag. Garwol an der Spitze zur erfolgreich durchgeführten Pfarrgemeinderatswahl und freue mich bereits auf viele kirchliche Aktivitäten im Ort“, unterstreicht Bürgermeister René Klimes.

# ERFOLGSLISTE UNSERER SCHÜTZEN

Spitzenränge bei Luftpistole zählen für Bundesbewerb

Durch die Covid-Beschränkungen und teilweise Schließungen der Sportstätten war in der Vergangenheit nur ein sehr eingeschränktes Training möglich. Dieses nutzten die Sportschützen des SSV Blumau und so konnten sie sich bei dem in vier Runden ausgetragenen Landesliga-Bewerb Luftpistole in den Spitzenrängen platzieren – ein Rundenbewerb, deren Ergebnisse für den NÖ-Kader für die Ende März in Weiz ausgetragenen Österr. Meisterschaften herangezogen werden:  
Scheibner Nico belegte in der Klasse Jugend 1 den vierten Rang.  
In der Frauenklasse wurde Corina Gosch

Dritte, Karin Goisser belegte Rang vier. Mit der fünfgeschüssigen Luftpistole wurde es im Standardbewerb Rang sechs.  
Sabine Nowotny siegte in der Klasse Seniorinnen.  
Peter Klika erreichte in der Klasse Senioren 1A mit der einschüssigen Luftpistole den ausgezeichneten zweiten Rang, mit der fünfgeschüssigen Luftpistole im Standardbewerb den dritten Rang, im Schnellfeuerbewerb Rang zwei.  
Zu verdanken haben es die Blumauer Schützen vor allem ihrem Obmann Erwin Herzog, der mit seiner Arbeit als Landestrainer Pistole maßgeblich zu den Erfolgen beitrug.



## Kultursommer Niederösterreich

Festivals für alle Sinne: Ein exquisites Kulturprogramm lädt ein zu Kunst und Kultur, eingebettet in Niederösterreichs einzigartiger Naturkulissen.



Der Sommer in Niederösterreich ist Festivalzeit! Zahlreiche Festspiele in den Genres Theater, Musik oder Kino versprechen genussreiche und unvergessliche Kulturerlebnisse. Vielfältig sind die Aufführungen, mit denen die Theaterbühnen Niederösterreichs ihr Publikum unterhalten. Unzählige Musik-Events im ganzen Land öffnen die Ohren für Klänge, die bezaubern. Und der Kinosommer bürgt für herausragende Filme, präsentiert unter freiem Sternenhimmel!

Viele weitere Tipps und Infos: <https://a.storyblok.com/f/111791/x/a76132d931/pa-kultursommer-2021.pdf>

# DV Service GmbH



**Heizungstechnik**  
**Gas Wasser Sanitär**  
**Leck Ortung**

02628 / 93 0 82  
office@dv-service.at  
Querstraße 4  
2601 Sollenau  
www.dv-service.at

## NEUES VOM BACHERLVEREIN

Es gibt einen neuen Vereinsvorstand, der sich aus folgenden Personen zusammensetzt:

Obmann: Anton Soos

Obmann Stv.: Johann Bulant

Schriftführerin: Irene Maier-Klein

Schriftf. Stv.: Anita Lang

Kassier: Axel Freiburger

Kassier Stv.: Erika Magagnotti

1. Rechnungsprüfer: Mag. FH. Werner Besenbäck

2. Rechnungsprüfer: Helmut Maier

Beisitzer: Josef Deimböck, Georg Fenz, Daniel Lang, Herbert Mauersich, Gerhard Zöchling

Herzlichen Dank allen, die den Verein immer wieder mit Tatkraft oder Geldspenden unterstützen!

## DIE ALTE WASCHKÜCHE IM WANDEL DER ZEIT VON DER WASCHKÜCHE ZUM VEREINSLOKAL:

Noch unter Obmann Franz Pfaffinger konnte der Bacherlverein die alte Waschküche in Blumau von der Gemeinde anmieten. Jetzt ist gut genützte Zeit vergangen und unter Obmann Anton Soos wurde die „Alte Waschküche“ unser Vereinslokal. Es war viel Arbeitseinsatz nötig – Dank vieler, die mitgeholfen haben und ihre Arbeitskraft und sogar Arbeitsmaterialien zu Verfügung gestellt haben, ist unser Vorhaben aber bestens gelungen!



So hat sie einmal ausgesehen



Fleißige Helfer am Dach



Das Sims wurde noch von Franz Pfaffinger restauriert



Große Hilfe bei der Fassade



... nach getaner Arbeit...



Fertig! So schaut sie jetzt aus!

„Bacherlverein“  
trauert um Obmann  
a.D. Franz Pfaffinger



Lieber Franz!

Und immer sind da Spuren deines Lebens. Du warst 34 Jahre lang im Vorstand vom Blumauer Wassergemeinschaft und Verschönerungsverein. 1 Jahr als Beisitzer, sieben Jahre als Kassier, 23 Jahre als Obmann und drei Jahre als Obmann Stellvertreter, bis du am 17.1.2022 den Kampf gegen deine schwere Krebserkrankung verloren hast. Du hast jeden Arbeitseinsatz geplant und dann tatkräftig mitgeholfen. Unter deiner Leitung wurde das Bacherlgerinne kräftig ausgebaut und erneuert. Wir danken dir für deine Arbeitskraft! Ohne dich wäre so vieles nicht möglich gewesen. Dein Lieblingsprojekt war die Insel im Steinböckpark. Ebenso das Kreuz am Wege. Das alles sind Spuren deines Lebens. Sie werden uns immer an dich erinnern, dich nie vergessen lassen. Lieber Franz, scheinbar hat sich nichts verändert und doch ist alles anders geworden ....

## WASSERGERINNE IM ORT

An ein paar Märzsamstagen wurde das Hauptalleegerinne von einwachsenden und überhängenden Sträuchern befreit. Danke an alle fleißigen Helfer! Das Wasser kommt so wie jedes Jahr am 24.4.

### Eine ganz wichtige Mitteilung:

Es ist verboten, Wasser mittels Pumpschläuchen aus dem Gerinne zu entnehmen. Wer zuwiderhandelt, muss mit einer Anzeige vom Fischereiverband rechnen, der diese Maßnahme kontrolliert.

## Aufbau INSELFEST - STARKE HELFER GESUCHT!

Am 30. und 31. Juli wird wieder unser Inselfest stattfinden. Es wäre toll, wenn sich starke Männer bereit erklären würden, beim Hinbringen von Bänken, Tischen, Kühlgeräten, Getränken usw. zu helfen. Wir bitten freiwillige Helfer sich beim Obmann Anton Soos zu melden. Herzlichen Dank im Voraus.

Der Vorstand des Blumauer Wasser- und Verschönerungsvereins wünscht ein schönes Gartenjahr!



Über zahlreichen Besuch und viele Ehrengäste freute sich der Bachelverein im August 2021

**Raiffeisenbank  
Region Baden**

**WILLKOMMEN  
IM CLUB.**

**HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT  
GRATIS JBL WAVE 100TWS HEADPHONES.**

www.rbbaden.at  
raiffeisenclub.at/imclub

Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.  
Impressum: Medienredaktion Raiffeisen-Landeswerbung Niederösterreich Wien, F.W. Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien

## LIESE PROKOP-FRAUENPREIS 2022 - JETZT EINREICHEN!

Der Liese Prokop-Frauenpreis wird heuer zum 5. Mal vergeben! Damit gedenkt das Land Niederösterreich einer außergewöhnlichen Frau, die sich für mehr Gleichstellung der Geschlechter eingesetzt hat und damit zum Vorbild für viele Frauen wurde.

Gerade in Krisenzeiten erbringen Frauen Großartiges. Sie zeigen Engagement und leisten in vielen Lebensbereichen einen wesentlichen und unverzichtbaren Beitrag für die Gesellschaft. Das Land Niederösterreich möchte mit dem Liese Prokop-Frauenpreis besondere Leistungen von Frauen sichtbar machen.

Einreichungen sind ab sofort bis 15. Juli 2022 möglich. Aus den Einreichungen werden 12 Frauen für ihr Engagement ausgezeichnet. Eine davon erhält den mit 10.000 € dotierten Hauptpreis.

Alle Infos und Einreichkriterien: [www.noegv.at/noegv/Frauen/Liese-Prokop-Preis.html](http://www.noegv.at/noegv/Frauen/Liese-Prokop-Preis.html)



## 30 Jahre TC-Blumau- Neuribhof

1992, es war einer der heißesten Sommer der Geschichte, fanden sich begeisterte Tennis-Pioniere zusammen um den TC-Blumau-Neuribhof zu begründen. Die Begeisterung war groß und der Verein zählte innerhalb kürzester Zeit um die 40 Mitglieder. In den darauffolgenden Jahren erblühte er gar zu einer Größe von bis zu 100 Mitgliedern und erfreut sich bis heute großer Beliebtheit.

### IT'S MY LIFE

Die Leistungen jener Menschen, die die Geschichte unseres Tennisvereins prägten, waren von Beginn an beeindruckend. Was damals noch niemand ahnen konnte war, dass dies der Anfang einer erfolgreichen Vereins-Ära sein sollte. Und so kann es kein Zufall gewesen sein, dass der Sommerhit des Gründungsjahres 1992 der Titel: „It's my Life“ war. Denn man kann sagen, dass dieser Titel den vielen fleißigen Mitgliedern, die unseren heutigen Tennisverein entstehen ließen absolut gerecht und der Tennisverein in der Folge tatsächlich zu deren Lebensinhalt wurde.

### GRUNDSTEIN GELEGT

Bereits in den Jahren 1994 bis 2000 wurde durch das Organisieren von Festen der Grundstein für unsere heutige Tennisanlage und das Clubhaus des Vereins gelegt, das unserem Verein bis heute sein Zuhause gibt. Die damaligen Akteure schafften es innerhalb von sieben Jahren einen Betrag von rund 500.000 ATS (35.000 €) zu erwirtschaften und anzusparen. Im Jahr 2003 wurde dem Verein dann unser wunderschönes Grundstück durch die Gemeinde

zur Verfügung gestellt. Um die Anlage letztlich errichten zu können, musste ein Kredit aufgenommen werden, für den eine kleine Gruppe von Mitgliedern persönlich haftete. Nicht nur der Einsatz zahlreicher unermüdlicher Mitglieder beim Bau unserer Tennisanlage war erforderlich, um die Vereins-Anlage entstehen zu lassen. Es waren zudem die vielen Feste und Aktivitäten, mit deren Hilfe die Geldmittel gesammelt werden konnten, um diese Investition leisten und den Kredit zurückzahlen zu können. Und genau an dieser Stelle möchte sich der heutige Vorstand stellvertretend für alle Mitglieder des TC-Blumau-Neuribhof bei den Gründungsmitgliedern und Aktivisten der ersten Stunde für diese herausragende Arbeit und gleichzeitig dieses wunderbare Erbe bedanken. Ohne euch gäbe es unseren heutigen Verein und vor allem die sportliche Heimat, die er vielen Menschen nach langen und oft stressvollen Arbeitstagen bietet, nicht.

### TENNISFAMILIE

Wir blicken aber nicht nur auf die Entstehung unserer wunderschönen Tennisanlage zurück. Es sind die vielen Aktivitäten die dadurch möglich wurden und uns als Tennisfamilie zusammenschweißten. Das Programm unseres Vereins war immer und ist immer noch sehr bunt. Begonnen mit der Kinder- und Jugendarbeit, den Damen- und Herrenmeisterschaften spannt sich unser Aktivitätsbogen hin zu gemeinsamen Trainingscamps in Kroatien, Sommer-Kindercamps und zahlreichen Festivitäten. Die gemeinschaftlichen Höhepunkte jeder Saison sind zweifellos unsere Jux-Turniere.

Familiäre und auch sportlich fordernde Vereinsturniertage, die in ein kameradschaftliches Zusammensein mit Grillspezialitäten und viel Spaß und Geselligkeit münden.

## Was sich in 30 Jahren nicht verändert hat

Es gibt immer noch eine engagierte Gruppe von Vereinsmitgliedern, die dafür sorgt, dass dieses großartige und durchaus kostenintensive Projekt erfolgreich gemanagt und finanziert werden kann. Man darf schließlich nicht vergessen, dass der Zahn der Zeit an allen Ecken und Enden unserer wunderschönen Tennisanlage nagt. Und so sind es auch immer wieder großartige Hilfeleistungen befreundeter Unternehmen, die unserem Verein das Leben erleichtern.

## 2022 wird ein buntes Jubiläumsjahr

Unser Jubiläumsjahr wird es in sich haben. Die Anmeldungen zur Damen- und Herrenmeisterschaft sind fix. Die Vor-

bereitungen für unser Kinder- und Jugendtraining sind im vollen Gange. Die Termine für unseren jährlichen „Tag der offenen Tür“, für sage und schreibe sechs Jux-Turniere und für ein Trainingslager in Pula (Kroatien) stehen fest. Der Sommer kann kommen und die Spiele mögen erneut beginnen. Um genau zu sein: zum dreißigsten Mal.

Abschließend möchten wir es auch diesmal nicht versäumen unser Vereinsmotto hochzuhalten: Es sind nicht allein die spielerischen Leistungen, die uns als Verein ausmachen. Diese sind bei uns zweitrangig. Was zählt sind die Freude am Spiel und die Freude am Miteinander. Werte, die uns als Menschen verbinden und unsere Gemeinschaft für jung und alt strahlen lässt. In diesem Sinne: Nicht zögern, sondern gleich auf unserer Website [www.tc-blumau-neurißhof.at](http://www.tc-blumau-neurißhof.at) informieren und aktiv werden. Wir wünschen euch ein frohes und buntes Osterfest und freuen uns auf euren Besuch!

Euer Vorstand des TC-Blumau-Neurißhof

# RÜCKKEHR VON WILDBIENE, SUMPFSCHILDKRÖTE UND HABICHTSKAUZ

„Niederösterreich ist ein wahres Naturland, die vielen unterschiedlichen Naturräume und klimatischen Zonen von den Trockenrasen und Steppen im Weinviertel und dem Marchfeld bis zu den Waldviertler Mooren und von den

Donau-Auen bis zu den Alpen machen unser Land zu einem Hotspot der Artenvielfalt. Kundige berichten von der Rückkehr von Wildbiene, Sumpfschildkröte und Habichtskauz nach Niederösterreich. Insgesamt verfüge Nieder-

österreich über 1.300 Naturdenkmäler, 29 Landschafts- und 73 Naturschutzgebiete, 20 Naturparks, einen Biosphärenpark, zwei Nationalparks und ein Wildnisgebiet. Diese wurden auch laufend erweitert, was Sinn machte.

## ML Service

Erdbewegungen · Muldenservice · Räumungen

Spülen von verlegten Abflussrohren

Hochdruckreinigung · Kanal-Inspektion

Reinigung von Sickerschächten und Dachrinnen

0676 / 651 96 62 · [office@ml-service.at](mailto:office@ml-service.at) · 2601 Sollenau · Querstraße 2



Marion Lebisch



Bei der Jahreshauptversammlung zog das Kommando Bilanz und gab einen Ausblick auf die Tätigkeiten im laufenden Feuerwehrjahr.

Dass die Freiwillige Feuerwehr für alle Bürgerinnen und Bürger eine wichtige Notfallversicherung und gleichzeitig unverzichtbarer Partner der Gemeinde ist, betonte einmal mehr Bürgermeister René Klimes anlässlich der Jahreshauptversammlung seiner Freiwilligenorganisation. Gleichzeitig sagte er den Mitgliedern für ihren Einsatz herzlich Danke und wünschte auch für die das neue Einsatzjahr eine unfallfreie und erfolgreiche Einsatzfähigkeit. Wie vielfältig diese ist, zeigte das Kommando in ihrem Rück- und Ausblick auf: Seit der Umstellung des Finanzierungssystems – die Feuerwehr ist seit rund einem Jahr selbst budgetverantwortlich – werden für Anschaffungen und Vorhaben mittel- und langfristige Planungen vorgenommen. Kommandant Thomas Freiburger ist ob der diesbezüglichen Neuerung stolz: „Die einhergehende Wertschätzung wirkt sich auch positiv auf das Miteinander innerhalb der Feuerwehr aus.“

### Mannschaftsstand wächst

Aktuell sind in der Feuerwehr Blumau 44 Mitglieder organisiert – besonders froh ist man über gleich vier Neuzugänge, die 2021 in die aktive Mannschaft aufgenommen



werden konnten. „Das ist insofern positiv, als das die Einsatzzahlen wieder im Steigen begriffen sind“, zählte man in der Wehr im abgelaufenen Kalenderjahr 27 Ausrückungen. Die Ursache dafür waren 23 technische Einsätze, zwei Brandeinsätze und zwei Brandsicherheitswachen.

### Technische Hilfsleistungen steigen

Insgesamt wurden dafür 246 freiwillige und ehrenamtliche Einsatzstunden aufgewendet, wofür das Kommando aber auch der Ortschef herzlich Danke sagten. „Der sich seit längerem abzeichnende Trend zu mehr technischen Hilfsleistungen, hat sich damit auch 2021 fortgesetzt“, ist man sich einig. Das Einsatzspektrum reichte dabei von vermehrten Unwettereinsätzen, technischen Hilfsleistungen nach Verkehrsunfällen aber auch Tierrettungen (Schlangen...).

### Übungen und Ausblick

Trotz coronabedingten Einschränkungen konnten 2021 aber auch 12 Übungen durchgeführt werden, um in der Ausbildung keinen Stillstand zu erlangen. Insgesamt wendeten die TeilnehmerInnen für die Übungstätigkeiten 250 Einsatzstunden auf.

Nicht zu unterschätzen sind die vielen Stunden, die es in Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten zu investieren

Bürgermeister René Klimes mit dem Kommando der FF Blumau: Kommandant Thomas Freiburger, sein Stellvertreter Roland Ulbrich und Verwalter Jürgen Schefinger.

gilt, um den Betrieb am Laufen zu halten. In Summe handelte es sich 2021 dabei um 99 verschiedene Tätigkeiten, die 807 Einsatzstunden bedurften.

Was sich die Feuerwehrmitglieder von 2022 erwarten? „Wir glauben und hoffen sehr, dass die Pandemie endlich vorbei ist und wir zum normalen Leben zurückkehren können. Damit einher gehen allerdings vermehrte Einsätze, wie die ersten drei Monate von 2022 deutlich zeigten, in denen die Blumauer Feuerwehrmitglieder zu deutlich mehr Einsätzen gerufen wurden.“

### Einsätze 2022

Zu 15 Kaminbränden rückte unsere FF-Blumau heuer alleine in den ersten drei Monaten aus. Besonders häufig, nämlich sechs Mal, standen sie im Zusammenhang mit Thermen. So auch am 30. März, an dem sie in den Abendstunden zum „Brandverdacht“ in die Koloniestraße alarmiert wurde. Die Ursache wurde mit Unterstützung eines Bereitschafts-Rauchfangkehrers schnell gefunden und mit vereinten Kräften entfernt: Der Kamin war aufgrund eines Vogelnestes verlegt, wodurch es zu einem Rückstau der Brandgase kam.

### Notruf 122

Ein Anliegen, dass allen Feuerwehrmitgliedern wirklich am Herzen liegt: „Vermehrt erkennen wir bei der Alarmierung Ängste bzw. Zurückhaltung, wenn es um die Alarmierung der Feuerwehr geht. Scheuen Sie sich nicht, im Ernstfall rechtzeitig die Feuerwehr zu rufen. Gerade bei den Kaminbränden zeigte sich, wie wichtig rasches Handeln ist!“

### „Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr“

Gemeinsam mit den Feuerwehren Tattendorf, Teesdorf und Günselsdorf durften wir im Rahmen der Aktion „Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr“ die 3. Klassen der Volksschule Teesdorf besuchen. So wurde den Kindern richtiges Verhalten in Notfällen, wissenswertes zur Verbrennung sowie die unterschiedlichen Notrufnummern näher gebracht. Höhepunkt war natürlich das Verhalten im Brandfall in der Schule.

### Hydrant ersetzt

Im Jänner meldeten aufmerksame Bewohner (vielen DANK für die Meldung!) der Neuen Heimat in der Kasinostraße, einen offenbar defekten Hydrant neben der Wohnhausanlage. Diesen Verdacht bestätigte auch das Fehlerbild: Pulverschmrauchspuren führten dazu, dass der Hydrant funktionsuntüchtig geworden war und somit kein Wasser entnommen werden konnte. Rasch konnte der Fehler behoben und die Einsatzfähigkeit wieder hergestellt werden.



*Kaminbrände waren vielfach Ursache für Alarmierung der Feuerwehr*



*Besser einmal zuviel als einmal zu wenig die Feuerwehr rufen, lautet der Appell der Einsatzorganisation*



*Mit den Schülerinnen und Schülern der 3. Klassen wurde der Ernstfall im Schulgebäude und dessen Evakuierung erprobt. Die Aktion trägt maßgeblich zur Sicherheit im Schulgebäude bei!*

# OSTERN

## IN DEN RÖMISCH KATH. PFARREN

### 10.4.2022 – Palmsonntag

mit Palmweihe, Prozession  
10.15 Uhr in Neurißhof

### 15.04.2022 – Karfreitag

14.30 Uhr Kreuzwegandacht in Teesdorf  
19 Uhr Karfreitagsliturgie in Günselsdorf

### 20.04.2022 – Karsamstag

9–10 Uhr Anbetung in Neurißhof  
10–17 Uhr Möglichkeit der Anbetung  
in Günselsdorf  
19 Uhr Osternachtfeier in Neurißhof

### 14.04.2022 – Gründonnerstag

19 Uhr Abendmahlfeier in Teesdorf

### 17.04.2022 – Ostersonntag

mit Speisenweihe  
9 Uhr Hl. Messe in Teesdorf  
10.15 Uhr Hl. Messe in Günselsdorf

### 22.04.2022 – Ostermontag

10.15 Uhr Hl. Messe in Neurißhof  
Eventuell mit Emmaus Gang

### Vorschau: 26.05.2022 – Erstkommunion

10.15 Uhr Kirche in Neurißhof

### Vorschau: 11.06.2022 – Firmung

10 Uhr Kirche in Günselsdorf

Kontakt: Pfarrkanzlei: 02256/63325 (Freitag 9.00 – 11.00 Uhr und Samstag 10.00 – 11.30 Uhr (Hr. Pfarrer)  
Außerhalb der Kanzleistunden: 0664/88522662 (Pfarrer Garwol), 0664/6101183 (Sekretärin)  
Mail: pfarre.blumau-neurisshof@katholischekirche.at

## EVANG. PFARRGEMEINDE Bad VOESLau

Zur evangelischen Pfarrgemeinde gehören mehrere politische Gemeinden, darunter auch Blumau-Neurißhof.

### Gottesdienste

Gottesdienst wird an drei Standorten gefeiert, in den evangelischen Kirchen

- in Teesdorf, Schulstraße 5, in der Regel am 2. Samstag um 18 Uhr
- in Leobersdorf, Enzesfelder Straße 12, am 2. und 4. Sonntag um 9.30 Uhr und
- in Bad Vöslau, Raulestraße 3, am 1., 3. und 5 Sonntag um 10 Uhr.

Die genauen Gottesdiensttermine können Sie im per Post zugesandten Gemeindebrief und auf der Homepage (s.u.) sehen.

### Gottesdienst zu Ostern

Osternachts-/Auferstehungsfeier am Ostermorgen, 17.4., 4.30 (!) Uhr in Bad Vöslau | Gottesdienst in der zu Beginn finsternen Kirche, Abendmahlfeier im Morgenlicht im Freien

### Kontakt

Pfarramt: 02252/76251, 0677/62977635  
bzw. PG.Bad\_Voeslau@evang.at  
Pfarrer Rainer Gottas: 0699 /18877390 bzw.  
rainer.gottas@evang.at

Bitte informieren Sie sich über weitere Veranstaltungen und Termine sowie etwaige Änderungen auf unserer Homepage [www.evangelisch-voeslau.at](http://www.evangelisch-voeslau.at).

# VORSORGE-ANGEBOTE & BERATUNGSSTELLEN ANLAUFSTELLEN FÜR SIE UND IHN

## ÖGK bietet umfassende Service- & Präventionsangebote

Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) bietet ihren Versicherten ein umfassendes Vorsorge- und Serviceangebot an. Dazu zählen auch Gesundheitsförderungs- und Präventionsprogramme um die Gesundheit zu stärken und zu erhalten. Angebote vor Ort direkt in den Regionen sind der ÖGK sehr wichtig: Von Raucherberatung und Bewegungskursen bis hin zu Workshops, Vorträgen, Gesundheitstagen betrieblicher oder schulischer Gesundheitsförderung. Das ÖGK-Angebot ist riesig und wendet sich an alle Versicherten. Umfassende Infos zum Gesundheitsförderungs- und Präventionsprogramm auf [www.gesundheitskasse.at](http://www.gesundheitskasse.at)

Alle Veranstaltungen, Tipps, Termine erhalten Sie auch mit dem Newsletter – Anmeldung unter [www.gesundheitskasse.at/gesundbleiben](http://www.gesundheitskasse.at/gesundbleiben).

## SVS Vorsorgeangebote

Die SVS legt Gewerbetreibenden, Bauern und Neuen Selbstständigen eine Reihe von Vorsorgeangeboten. Dazu zählen ebenso der Gesundheitshunderter und der Sicherheitshunderter wie das Programm „Nachhaltig Gesund“ mit dem neben der Steigerung der eigenen Gesundheit und Fitness auch die Reduktion des Selbstbehalts um weitere 5 % gelingen kann. Alle Infos: [www.svs.at](http://www.svs.at)

## Frauenhaus und Frauenberatungsstelle des Vereins wendepunkt in Wiener Neustadt

Das Büro des Vereins wendepunkt ist unter Tel. 0676 4256577 (Elisabeth Cinatl) erreichbar. Selbstverständlich sind die Beraterinnen der Frauenberatungsstelle zu den Sprechstunden telefonisch unter 02622 82596 erreichbar: Montag, Donnerstag, Freitag: 9 bis 12 Uhr, Dienstag: 17 bis 19 Uhr. Beratungstermine per Skype oder telefonisch finden nach Terminvereinbarung auch zu anderen Zeiten statt. Das Frauenhaus wendepunkt ist nach wie vor 24 Stunden telefonisch unter 02622 88066 erreichbar. Anfragen per E-Mail werden laufend beantwortet.

## MÄBS – Männerberatung

Am 1. April öffnete MÄBS Männerberatung NÖ Süd als erste Beratungsstelle für Männer im südlichen Niederösterreich ihre Türen in der Wienerstraße 23 in Neunkirchen. Beratungen finden nach Terminvereinbarung unter Tel. 0660 5660833 statt. Das Angebot richtet sich an Burschen ab 14 und Männer, unabhängig von Herkunft, Religion, Sexualität oder politischer Einstellung. Themen der Beratung sollen einerseits die arbeitsmarktpolitische Beratung, Gewalt und Gewaltprävention (Täterarbeit) sowie psychosoziale Beratung sein, genauso wie Themen der Familienberatung, Generationenkonflikte, Gesundheitsthemen, Schulden, Migrationsthemen, etc...

**MÄBS Männerberatung NÖ Süd, Wienerstraße 23 / 2. Stock, 2620 Neunkirchen**

Lena Schagerl



Yilanci Kerem

## Geboren wurde:

Lena Schagerl  
Myron Nowell Kortekaas  
Joel Dalbosco-Kuntner  
Nils Jonas Figoutz  
Yilanci Kerem  
Tockner Lina

## „Runden Geburtstag feierten von Jänner- März 2022:

85. Geburtstag:  
Helga Möisinger, Rosina Bendl  
80. Geburtstag:  
Monika Pieler, Kurt Missler  
75. Geburtstag:  
Franz Omar Chiba, Erich  
Kuss, Erich Benisch

Die Gemeinde  
gratuliert herzlich!

## Wir nehmen Abschied von:

Sieglinde Pieler  
Franz Pfaffinger  
Anna Wistermayer  
Michaela Kepe  
Ing. Gerhard Holpfer

Wir werden unseren  
Verstorbenen ein ehrendes  
Andenken bewahren

# GEMEINSCHAFT ERLEBEN

## VERANSTALTUNGEN VON APRIL BIS SEPTEMBER 2022

### APRIL

16.4.	Osterstandl PUL, ADEG Parkplatz, 10 Uhr
24.4.	Flutung der Bacherlgerinne
29.4.	Meet & Greet Tandem, Park Neurißhof, 16 Uhr

### MAI

6.5.	Lastkrafttheater, Komödie: „Des is afoch so...“, Denkmalplatz, 19 Uhr
14.5.	Jiu Jitsu meets Vine & Song, Park Neurißhof, 18 Uhr
28.5.	Familienfest, Park Neurißhof, 10 Uhr

### JUNI

11.6.	Picknick im Park, Park Neurißhof, 10 Uhr
25.6.	Jubilarfeier, Kollersaal, 15 Uhr

### JULI

11.-15.	kostenlose Ferienbetreuung mit „Danc´In Schools“, Sportplatz, 8-17 Uhr
18.-22.7.	kostenpflichtige Ferienbetreuung mit „Danc´In Schools“, Sportplatz, 8-17 Uhr
23.-24.7.	Parkheuriger BuNT, Park Neurißhof
25.-29.7.	Volkshilfe Ferienbetreuung, Kinderhaus Blumau, 8-16 Uhr
30.-31.7.	Inselfest des Bacherlvereins, Steinböckpark

### AUG.

1.-5.8.	Ballschule Feriencamp, Kollersaal, 8-16.30 Uhr
1.-5.8.	Volkshilfe Ferienbetreuung, Kinderhaus Blumau, 8-16 Uhr
12.-14.8.	ASK Fest, Sportplatz
12.8.	Zauberschule, Kollersaal, 16.30-19 Uhr
27.8.	Beachvolleyballturnier, Beachvolleyballplatz

## Müllabfuhr Mai bis Juli

**Biomüll:** 3.5., 10.5., 17.5., 24.5., 31.5., 7.6., 14.6., 21.6., 28.6., 5.7., 12.7., 19.7., 26.7.

**Gelbe Tonne:** 12.5., 25.5., 9.6., 23.6., 7.7., 21.7.

**Gelber Sack:** 13.5., 10.6., 8.7.

**Restmüll:** 13.5., 10.6., 8.7.

**Altpapier:** 17.5., 19.7.

# ZAHNMEDIZINER

WOCHELENDE UND FEIERTAGE VON Mai bis Juli  
JEWEILS VON 9:00 bis 13:00 Uhr

1.-3.5.	Dr. Wolfgang MELCHARD, Pöckgasse 18, 2700 Wr. Neustadt, Tel. 02622 21694
9./10.5.	Dr. Walter HACKER, Wiener Str. 3, 2486 Pottendorf, Tel. 02623 73585
16./17.5.	Dr. Johannes FORSTER, Albertstr. 6, 2560 Berndorf, Tel. 02672 82294
21.5.	Dr. Susanne GRUSCHER, Antonsgasse 4, 2500 Baden, Tel. 02252 80693
23./24.5.	Dr. Walter HACKER, Wiener Str. 3, 2486 Pottendorf, Tel. 02623 73585
30.5./1.6.	Dr. Brigitte KÄSMAYER, Theresiengasse 5/1, 2500 Baden, Tel. 02252 45375
6./7.6.	Dr. Christian KUNZ, Bahnstraße 6, 2483 Ebreichsdorf, Tel. 02254 72234
11.6.	Dr. Barbara Emilie SCHMID-RENNER, Heiligenkreuz 45, 2532 Heiligenkreuz, Tel. 02258 8580
13./14.6.	Dr. Walter HACKER, Wiener Str. 3, 2486 Pottendorf, Tel. 02623 73585
20./21.6.	Dr. Brigitte KÄSMAYER, Theresiengasse 5/1, 2500 Baden, Tel. 02252 45375
27./28.6.	Dr. Corina Mihaela TAMAS, Pfarrgasse 8, Top 11, 2500 Baden, Tel. 02252 47600
2./3.7.	Dr. Benedict BEIRER, Hauptstr. 37, 2544 Leobersdorf, Tel. 02256 62670
9./10.7.	Dr. Natascha TRNAVSKY-HAUSBERGER, Schlossergasse 8, 2560 Berndorf, Tel. 02672 83123
16./17.7.	Dr. Johannes FORSTER, Albertstr. 6, 2560 Berndorf, Tel. 02672 82294
23./24.7.	Dr. Nabeel UMAR, Josefsplatz 6, 2500 Baden, Tel. 02252 82960
30.7.	Dr. Wolfram KÖRPERT, Badnerstr. 12/1 2540 Bad Vöslau, Tel. 02252 76368

## FUNDGEGENSTÄNDE AM GEMEINDEAMT ABHOLEN:

- Schlüssel mit Herzanhänger und Schutzengel
- Smartphone mit roter Hülle
- Bankomatkarte
- Ring mit einem mit Steinen besetztem Mond
- 2 kleine goldene Schlüssel

## IMPRESSUM

### MEDIENINHABER UND HERAUSGEBER:

Bgm. René Klimes für die  
Gemeinde Blumau-Neurißhof,  
Anton Rauchplatz 4a, 2602  
Blumau-Neurißhof,  
Tel. 02628 48290/0  
gemeinde@  
blumau-neurisshof.gv.at

### LAYOUT & PRODUKTION:

Baden Media GmbH, Am  
Heiglteich 21, 2500 Baden  
Tel. 0664 9998610, s.pohl@  
baden-media.at

# ApOtheKENKALENDER

WOCHENENDE UND FEIERTAGE VON April bis Juni 2022

17. April	Aktiv-Apotheke und Kur-Apotheke
18. April	Landschafts-Apotheke und Schloss-Apotheke
23. April	Aktiv-Apotheke, Kur-Apotheke und Trumau Apotheke
24. und 30. April	Aeskulap-Apotheke und Apotheke „Zum Erlöser“
1. und 7. Mai	Landschafts-Apotheke und Schloss-Apotheke
8. und 14. Mai	Heiligen Geist-Apotheke und die apoteeke in teesdorf
15. und 21. Mai	Triesting-Apotheke, Apotheke zur Weilburg und Paracelsus-Apotheke
22. Mai	Heilquell-Apotheke, Engel-Apotheke, Unsere Sonnenscheinapotheke
26. Mai	Heiligen Geist-Apotheke und die apoteeke in teesdorf
28. Mai	Heilquell-Apotheke, Engel-Apotheke, Unsere Sonnenscheinapotheke
29. Mai	Marien-Apotheke, Schutzengel-Apotheke und Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“
1. JUNI	Heiligen Geist-Apotheke und die apoteeke in teesdorf
4. JUNI	Marien-Apotheke, Schutzengel-Apotheke und Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“
5. JUNI	Aktiv-Apotheke, Kur-Apotheke und Trumau Apotheke
6. JUNI	Landschafts-Apotheke und Schloss-Apotheke
11. JUNI	Aktiv-Apotheke, Kur-Apotheke und Trumau Apotheke
12. JUNI	Aeskulap-Apotheke und Apotheke „Zum Erlöser“
16. JUNI	Marien-Apotheke, Schutzengel-Apotheke und Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“
18. JUNI	Aeskulap-Apotheke und Apotheke „Zum Erlöser“
19. JUNI	Landschafts-Apotheke und Schloss-Apotheke
23. JUNI	Aktiv-Apotheke, Kur-Apotheke und Trumau Apotheke
25. JUNI	Landschafts-Apotheke und Schloss-Apotheke
26. JUNI	Heiligen Geist-Apotheke und die apoteeke in teesdorf

Adressen und Telefonnummern:

- Apotheke „Zum Erlöser“, Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel. 02252/76285
- Apotheke „Zur heiligen Dreifaltigkeit“, Berndorf, Hainfelderstr. 14, Tel. 02672/82224
- Kur-Apotheke, Bad Vöslau, Badner Straße 12, Tel. 02252/70406
- Apotheke „Zum heiligen Antonius“, Pottenstein, Hainfelderstr. 5, Tel. 02672/82426
- Paracelsus-Apotheke, Enzesfeld, Schimmelgasse 2, Tel. 02256/81242
- Die Apoteeke in Teesdorf, Teesdorf, Wiener Neustädterstraße 32b, Tel. 02253/80540
- Schloss-Apotheke, Kottlingbrunn, Wiener Neustädterstraße 20, Tel. 02252/74960
- Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“, Leobersdorf, Südbahnstr. 7, Tel. 02256/62359
- „Unsere Sonnenscheinapotheke“, Bad Vöslau, Industriestraße 12, Tel. 02252/251581
- Trumau Apotheke, Trumau, Dr. Karl-Renner-Platz 1, Tel. 02253/21627

# PRAKTISCHE ÄRZTE

WOCHENENDE UND FEIERTAGE VON Mai bis Juli

1.5.	Dr. Jochen RAUSCH, Hauptstraße 33 2603 Felixdorf, Tel. 02628 62243
14./15.5.	Dr. Edwin NEUBER, Inselweg 1, 2492 Eggendorf, Tel. 02622 73270
28./29.5.	Dr. Ileana DUDAS-MECLES, Hauptplatz 1 2604 Theresienfeld, Tel. 02622 71245
9./10.7.	Dr. Lydia SCHUSTER, Untere Feldgasse 1 2492 Eggendorf, Tel. 02622 73314

Tagesaktuelle Dienste der praktischen Ärzte  
in Ihrem unmittelbaren Umkreis: [www.141.at/noe/suche.html](http://www.141.at/noe/suche.html)

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Ihre Servicenummern

- Abwasserverband:** 02253 7519
- Abfallwirtschaftsverband:** 02234 74151 vormittags
- Autowrackentsorgung Wendelin:** 0699 10888260
- BH Baden:** 02252 9025-0
- Caritas Sozialstation Leobersdorf:** 02256 63639
- EVN Störung:** 02622 26880
- Hilfswerk:** 02252 790777
- Kanal-Alarmtelefon:** 0664 4103073
- Lebenshilfe:** 48251
- Pfarrte Günselsdorf:** 02256 63325
- Polizei Günselsdorf:** 059133 3306
- Schwarzes Kreuz (Soldatenfriedhof):** 01 5123769
- Tierkörperverwertung Tulln:** 02272 64271
- Tierheim Baden:** 02252 42110
- Telekom Störung:** 11120
- Vergiftungszentrale:** 01 4064343
- Volkshilfe:** 0676 86762602
- Wasserleitungsverband:** 02252 76273

Die aktuellen Empfehlungen, Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufzusuchen, betreffen auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen.

**Hinweis:** Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

**Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.**

### Notruf-Nummern

**122** Feuerwehr

**133** Polizei

**144** Rettung



Juli 2022 11. - 15.  
18. - 22.



Das erwartet dich heuer:

**Kosten 250€\*** inkl. Verpflegung

\* Die Gemeinde übernimmt die Kosten der ersten Woche für Kinder mit Wohnsitz in Blumau-Neuribhof.

**TAGESPROGRAMM VORMITTAG:**

Streetdance / Yoga / Fitnessseinheiten

**TAGESPROGRAMM NACHMITTAG:**

Riesenwuzzler / 20-Meter Waterslide / Riesentart

Schaumparty / Holi- Festival / BubbleBalls

Wasserspiele / Konzert / Fightarena



Anmeldungen unter:

+43 660 4940 472 oder

camp@dancinschools.com



# DANC'IN SCHOOLS ACTION CAMP



## Blumau Neuribhof

